

BERNISCHER KANTONAL-MUSIKVERBAND



1905 • 2005

Jahresbericht

2016/2017

Rapport annuel

Inhalt

<u>Vorwort des Kantonalpräsidenten</u>	<u>3</u>
<u>Musiktage 2017</u>	<u>10</u>
<u>Anlässe 2016/2017</u>	<u>11</u>
<u>Sektionsjubiläum 2017</u>	<u>13</u>
<u>Lotteriefonds Kanton Bern</u>	<u>14</u>
<u>SUISA</u>	<u>15</u>
<u>Bericht über das Veteranenwesen</u>	<u>16</u>
<u>37. Schweiz. Solisten- und Ensembles-Wettbewerb</u>	<u>19</u>
<u>Bericht des Präsidenten der Musikkommission</u>	<u>21</u>
<u>BMS-Kursperiode</u>	<u>23</u>
<u>Dirigenten: Aus- und Weiterbildung/LAB</u>	<u>24</u>
<u>Aus- und Weiterbildungsangebote für Instrumentalistinnen und Instrumentalisten</u>	<u>26</u>
<u>Verzeichnis aller in der Kursperiode 2016/2017 durchgeführten Kurse</u>	<u>28</u>
<u>A nos sections de langue française</u>	<u>31</u>
<u>Schlusswort</u>	<u>35</u>
<u>Delegiertenversammlung 2017</u>	<u>36</u>
<u>DV 2017: Traktandenliste deutsch</u>	<u>37</u>
<u>DV 2017: Traktandenliste französisch</u>	<u>38</u>
<u>Erläuterung zu den Traktanden und Anträgen des Vorstandes</u>	<u>39</u>
<u>Wunsch des Vorstandes</u>	<u>40</u>
<u>Protokoll der 112. ordentlichen Delegiertenversammlung 2016</u>	<u>41</u>
<u>Jahresrechnung per 31. August 2017</u>	<u>51</u>
<u>Bericht der Revisionsstelle</u>	<u>55</u>
<u>Budget 2017/2018</u>	<u>56</u>
<u>Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder des BKMV</u>	<u>57</u>
<u>Kantonalvorstand</u>	<u>58</u>
<u>Musikkommission</u>	<u>59</u>

Vorwort des Kantonalpräsidenten

Sehr geehrte Herren Ehrenpräsidenten
 Sehr geehrte Ehrenmitglieder
 Geschätzte Musikantinnen und Musikanten

Mit dem nachstehenden 113. Jahresbericht, umfassend die Zeitspanne vom 1. September 2016 bis 31. August 2017, orientieren wir Sie über die Tätigkeiten und Aktivitäten unseres Verbandes.

Wechsel im Präsidium

Nach 17-jähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglied des BKMV, wovon 6 Jahre als Protokollführer, 1 Jahr als Vizepräsident und die letzten zehn Jahre in der Funktion des Verbandspräsidenten, hat sich Claude Muller entschlossen, aus dem Vorstand des BKMV zurück zu treten.

Für seinen uneigennütigen Einsatz zu Gunsten des BKMV und der Blasmusik, dürfen wir unseren abtretenden Präsidenten mit grossem Applaus zum Ehrenpräsidenten ernennen. Claude, ich gratuliere dir noch einmal ganz herzlich zu dieser grossen Ehre und danke dir für deinen Einsatz von ganzem Herzen.

Ohne Gegenstimmen und mit grosser moralischer Unterstützung wurde ich von der Delegiertenversammlung zum Nachfolger von Claude Muller gewählt. Ich fühle mich geehrt, das Vertrauen der Delegierten erhalten zu haben und im Sinne der Blasmusik sowie der Verbandsmitglieder die Geschicke des BKMV führen zu dürfen.

Anlässlich der ersten Vorstandssitzung im November 2016 wurde Romana Rothen zur Vizepräsidentin, Reto Messerli als Verantwortlicher Finanzen II (Mitgliederbeiträge) und mein Nachfolger als Oberländer-Vertreter, Martin Schneider, als Protokollführer bestimmt. Ich danke allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen für ihre Flexibilität und die Bereitschaft, ein neues Amt zu übernehmen.

Musiktage 2017

11 Musiktage fanden dieses Jahr bei unterschiedlichem Wetter aber stets grossem Publikumsinteresse im ganzen Kanton Bern statt. Alle Veranstalter bemühten sich mit grossem Aufwand, würdige und eindruckliche Anlässe durchzuführen. Ich gratuliere allen ganz herzlich zum erzielten Resultat und danke nicht weniger herzlich für den unbezahlbaren Einsatz zugunsten eines Ideals, das uns und der Berner Bevölkerung nahesteht. Gerne hoffe ich, dass die erbrachten Anstrengungen der Veranstalter mit musikalischem und finanziellem Erfolg gekrönt werden konnten.

Mitgliederwerbung

Vorstand- und Musikkommission mussten in den letzten Jahren immer wieder eine abnehmende Anzahl an Vereinsmitgliedern zur Kenntnis nehmen. Demzufolge war der BKMV auch von Vereinsaustritten in Folge Vereinsauflösung oder Vereinsfusionen betroffen. Ein Umstand, welcher der Verbandsleitung grosse Sorgen bereitet.

Nach der Genehmigung des entsprechenden Budgets anlässlich der DV 2016 wurde deshalb auf Antrag der vorberatenden Arbeitsgruppe «Mitgliederwerbung» beschlossen, das Projekt ab dem Verbandsjahr 2016/2017 mit Nachdruck zu bearbeiten.

Ziel ist es, dass die Blasmusik im Kanton Bern durch verschiedene Massnahmen wieder den entsprechenden Stellenwert und mehr Beachtung in der Bevölkerung erhält sowie Jung und Alt wieder animiert, Zeit in ein sinnvolles Hobby wie die Blasmusik zu investieren.

Die Mitgliederwerbung kann und soll nicht direkt durch den BKMV vorgenommen werden. Es obliegt deshalb den Mitgliedssektionen, die Jungbläserausbildung und die Anwerbung von zukünftigen Musikantinnen und Musikanten vor Ort vorzunehmen. Zu deren Unterstützung ist geplant, dass in naher Zukunft von der Verbandsleitung Werkzeuge zur Mitgliederwerbung in Form von Vorlagen oder Handouts zur Verfügung gestellt werden, welche auf die entsprechenden Bedürfnisse angepasst werden können.

Damit wir unsere Ziele zu diesem Projekt zeitnah und im gewünschten Umfang erreichen können, hat die Verbandsleitung beschlossen, eine professionelle Beratungsfirma zu engagieren.

Geburtstagsgrüsse

Im vergangenen Verbandsjahr konnten wir folgenden Ehren-, Vorstands- und Musikkommissionsmitgliedern zu einem runden Geburtstag gratulieren:

Fritz Neukomm	80
Albert Kaufmann	70
Hanspeter Blaser	65
Beat Felber	65
Markus Walther	60
Romana Rothen	55
Walter Krebs	50
Philippe Monnerat	50
Martin Schranz	50
Thomas Bieri	45
Reto Messerli	45
Jolanda Wullschleger	45

Den Jubilarinnen und allen Jubilaren wünschen wir eine unbeschwerte Zukunft, eine gute Gesundheit und viel Freude im Kreise Gleichgesinnter.

Viele Sektionen konnten im Berichtsjahr Neu- und Teilinstrumentierungen, Uniformen- oder Fahnenweihen durchführen. Allen möchte ich dazu herzlich gratulieren und für die Zukunft viel Freude und Erfolg wünschen. Da derartige Anlässe durch den Verband nicht offiziell besucht werden, bitte ich um Verständnis dafür, wenn trotz Einladung kein Vorstands- oder Musikkommissionsmitglied anwesend sein konnte. Danken möchte ich speziell auch für die zahlreiche Zustellung von Konzertprogrammen und bitte gleichzeitig um Verständnis dafür, wenn ich nicht überall persönlich teilnehmen konnte.

Hohe Achtung und Anerkennung gebührt den Musikantinnen und Musikanten, die an unserem Schweizerischen Solisten- und Ensemble-Wettbewerb in Langenthal teilgenommen haben. Die perfekte Organisation und die grossartige Stimmung haben

einmal mehr allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu Höchstleistungen verholfen. Herzliche Gratulation!

Seit mehreren Jahren müssen wir feststellen, dass die Anmeldungen, speziell aus dem Verbandsgebiet des BKMV, auf tiefem Niveau stagnieren resp. rückläufig sind. Es gilt deshalb auch beim SSEW, zeitnah die Situation zu analysieren und nach Lösungen zu suchen, den Wettbewerb interessanter zu gestalten und den Negativtrend zu stoppen.

Blasmusikschule

Eine unserer Hauptaufgaben besteht nach wie vor im Betreiben unserer Blasmusikschule. Den Verantwortlichen für Dirigenten-, Theorie- und Instrumentalkursen, unserer Sekretärin sowie allen Musikkommissions- und Vorstandsmitglieder danke ich für den grossen Einsatz ganz herzlich. Details dazu können den Spezialberichten entnommen werden. An dieser Stelle nutze ich gerne die Gelegenheit, um den Vertretern des SBV für die finanzielle Unterstützung bestens zu danken.

Leider werden unsere Angebote trotz günstigen finanziellen Konditionen und gut ausgebildeten Lehrkräften noch zu wenig genutzt. Wir appellieren deshalb an die Vereinsverantwortlichen und die Musikantinnen und Musikanten, der musikalischen Aus- und Weiterbildung wieder mehr Beachtung zu schenken und die Möglichkeiten des BKMV vermehrt zu nutzen.

RS-Schlusskonzerte

Grosser Beliebtheit erfreuten sich die drei RS-Schlusskonzerte in Bern, Biel und Thun. Im Namen der Verbandsleitung, aber auch im Namen unserer Berner Trompeter und Tambouren danke ich an dieser Stelle Herrn Regierungsrat Hansjürg Käser, Polizei- und Militärdirektor des Kantons Bern, für die Übernahme des Patronats und seinem Stab für die Mithilfe bei der Organisation in den letzten Jahren herzlich. In diesen Dank schliesse ich selbstverständlich auch die engagierten Musik-Instruktoren sowie ihre jeweiligen Kader ein.

Nach dem angekündigten Rücktritt von Herrn Regierungsrat Hansjürg Käser hat uns der Kanton Bern informiert, dass die Patronatsübernahme mit dem Jahr 2017 leider enden wird.

Der BKMV ist jedoch im Gespräch mit den Verantwortlichen des Kompetenzzentrums für Militärmusik, so dass auch in Zukunft RS-Schlusskonzerte im Kanton Bern organisiert und durchgeführt werden können.

Diese einleitenden Worte sollen Sie, geschätzte Ehrenpräsidenten, verehrte Ehrenmitglieder, liebe Musikantinnen und Musikanten, auf den folgenden Jahresbericht einstimmen. Ich hoffe, dass Sie Zeit und Musse finden werden, von den wichtigsten Aktivitäten des Vorstandes und der Musikkommission Kenntnis zu nehmen. Wie üblich beschränken wir uns auf eine Berichterstattung in geraffter Form, ohne dabei zu verkennen, dass von meinen Kameradinnen und Kameraden im Vorstand und der Musikkommission, den Unterverbänden und Sektionen freiwillige Arbeit geleistet wird, die im Rahmen dieses Jahresberichts nur ungenügend gewürdigt werden kann.

Thomas Bieri

Leider mussten wir im vergangenen Jahr wiederum von vielen lieben Musikantinnen und Musikanten für immer Abschied nehmen. Über den Tod hinaus danken wir ihnen für alles, was sie zu Gunsten unserer Blasmusik geleistet haben. Allen Angehörigen entbieten wir unser herzlichstes Beileid und unsere aufrichtige Anteilnahme.

Wir erlauben uns an dieser Stelle einen treuen Freund besonders zu erwähnen:



† Walter Rüfenacht

Nach einem langen erfüllten Leben ist unser Ehrenmitglied Walter Rüfenacht im Alter von 89 Jahren am 6. Oktober 2016 von den Folgen eines Schlaganfalles erlöst worden. Obwohl wir um seinen Gesundheitszustand wussten, der sich nach dem Tod seiner lieben Ehefrau Elisabeth verschlechtert hatte, erfüllt uns sein Hinschied mit grosser Trauer.

Walter Rüfenacht wurde am 4. November 1984 als Vertreter des Landesteils Oberaargau in den Bernischen Kantonalvorstand gewählt. Die ersten zwei Jahre amtierte er als Beitragskassier und übernahm 1986 das Veteranenwesen, welches er mit grosser Hingabe während 13 Jahren betreute. Während dieser langen Zeit stand er den Veteranenvereinigungen sehr nahe und pflegte einen engen Kontakt zu den unzähligen Kolleginnen und Kollegen unseres Verbands, welche sich dank 30 und mehr Aktivjahren als Veteranen auszeichnen dürfen. Für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten des Bernischen Kantonal-Musikverbandes wurde ihm bei seinem Rücktritt anlässlich der Delegiertenversammlung BKMV im November 1999 die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Der liebe Verstorbene hat sich während seines ganzen Lebens uneigennützig für das Blasmusikwesen eingesetzt und offen dazu bekannt. Dank seinem grossen Engagement und seiner zuverlässigen Arbeitsweise hat er sich grosse und bleibende Verdienste erworben, welche sowohl in seinem Verein, der Musikgesellschaft Thörigen und dem Landesteil Oberaargau als auch bei allen Kolleginnen und Kollegen der Verbandsleitung hohe Achtung und Anerkennung fanden. Seine Hilfsbereitschaft und seinen grossen Einsatz zugunsten der bernischen Blasmusik wird uns unvergessen bleiben. Er wird als liebevoller Freund und Kamerad in unseren Herzen weiterleben.

Kantonsbeitrag

Erfreulicherweise durfte auch dieses Jahr unsere Blasmusikschule von der finanziellen Unterstützung des Kantons Bern profitieren. Dieser Beitrag stellt für die Aus- und Fortbildung unserer Verbandsmitglieder eine nicht wegzudenkende Grundlage dar. Dafür möchten wir uns, sicher auch im Namen aller Absolventinnen und Absolventen von Bläser-, Schlagzeuger- und Dirigentenkursen bei der Erziehungsdirektion des Kantons Bern ganz herzlich bedanken. Wir freuen uns über die guten Kontakte und die hervorragende Zusammenarbeit mit Herrn Hans Ulrich Glarner, Leiter des Amtes für Kultur.

BKMV Delegiertenversammlungen 2017 und 2018

Wie bereits im letzten Jahresbericht vorangekündigt, wird das Kulturcasino Bern seit Mitte Jahr in den kommenden zwei Jahren totalsaniert, weshalb der BKMV während dieser Zeit den wunderschönen Konzertsaal nicht für seine Delegiertenversammlung nutzen kann.

Anlässlich der Vorstandssitzung vom Oktober 2016 hat der Vorstand beschlossen, die Delegiertenversammlungen in den Jahren 2017 und 2018 in der Markthalle Burgdorf im schönen Emmental durchzuführen.

Mitglieder- und Sektionsbestand

Der Sektionsbestand blieb im vergangenen Verbandsjahr erfreulicherweise stabil. Der Vorstand musste keine Austritte zur Kenntnis nehmen.

Der Bernische Kantonal-Musikverband besteht somit am 1. September 2017 aus:

223 Sektionen mit 7'539 Musikantinnen und Musikanten
 8 Unterverbänden
 2 Ehrenpräsidenten
 29 Ehrenmitgliedern
 2 Kollektiv-Ehrenmitgliedern

Vorstandssitzungen

Im Berichtsjahr fanden folgende Vorstandssitzungen statt:

08.10.2016	Toffen
26.11.2016	Münsingen
18.02.2017	Melchnau
22.04.2017	Lyss
24.06.2017	Längenbühl
19.08.2017	Mirchel

An allen Sitzungen nahm der Präsident der Musikkommission oder sein Stellvertreter teil. Die Mitglieder der Musikkommission wurden regelmässig zum Informationsaustausch beigezogen. Im Anschluss an der Februarsitzung fand traditionellerweise eine gemeinsame Sitzung mit den Präsidenten der Unterverbände statt. Im Rahmen der Junisitzung traf sich die Musikkommission mit den Musikvertretern der Unterverbände und mit den Kursleitern

Auch in diesem Jahr wurden für eine rationellere Beratung und Beschlussfassung im Vorstand verschiedene Ausschüsse gebildet oder fortgeführt, nämlich:

- Seminar „Vereinsführung für Funktionäre“
- Blasmusikschule BKMV
- Mitgliederwerbung
- Organisation DV BKMV
- Kantonales Musikfest 2019
- Struktur-Statutenreform SBV
- SSEW
- Sponsoring
- Datenbank BKMV
- RS-Konzerte
- Internet/Kommunikation

Weitere Aktivitäten und offizielle Repräsentationen können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

insieme®
die vereinssoftware



CURION
INFORMATIK AG

Curion Informatik AG
Bahnhofstrasse 3
CH-7000 Chur

Telefon
Fax
E-Mail

+41 (0)81 257 05 50
+41 (0)81 257 05 59
insieme@curion.ch

Die Software für Vereine und Verbände

- Adressverwaltung
- Chronik
- Anlassplaner
- Absenzenkontrolle
- Inventar
- Norm- und Serienbriefherstellung
- Fakturierung/Mahnwesen
- Spendenverwaltung

ZUSATZMODULE:

INSIEME®-FIBU - Einsatzplanung - Notenverwaltung / Repertoire

Gratis während 30 Tage testen - Download unter:

www.dievereinssoftware.ch



Basisversion bereits ab Fr. 100.00 erhältlich

Anlässe 2016/2017

Anlass:	Datum:	Vertreter BKMV:
37. Schweiz. Solisten- und Ensembles Wettbewerb in Langenthal	17.09.2016	Mitglieder Vorstand und Musikkommission
Kompetenzzentrum Militärmusik Besuchstag RS 03/2016	08.10.2016	Beat Ammann
Oberaargauischer Musikverband DV in Thörigen	14.10.2016	Beat Ammann Martin Schranz
Berner Oberländischer Musikverband DV in Frutigen	15.10.2016	Thomas Bieri Stefan Janzi Martin Schneider Philippe Monnerat
Schweizer Blasmusikverband Mitgliederratssitzung in Oberentfelden	15.10.2016	Claude Muller
Musikverband Amt Konolfingen DV in Heimenschwand	19.10.2016	Jolanda Wullschleger Walter Krebs
Mittelländischer Musikverband DV in Schliern	20.10.2016	Jonas Liechti
Emmentaler Musikverband DV in Eggwil	20.10.2016	Romana Rothen Klaus Zehnder
Seeländischer Musikverband DV Oberwil b. Büren	21.10.2016	Kurt Hunziker Reto Messerli Andreas Moser
Amtsmusikverband Seftigen DV in Riggisberg	21.10.2016	Martin Bähler Philippe Monnerat
Amtsmusikverband Fraubrunnen und Umgebung DV in Lyssach	21.10.2016	Christof Broger Matthias Leuthold
Solothurner Blasmusikverband DV in Niedergösgen	29.10.2016	Beat Ammann
Walliser Kantonal-Musikverband DV in Fully	29.10.2016	Claude Muller
Veteranenvereinigung Emmental und MVAK Veteranentagung in Oppligen	20.11.2016	Romana Rothen Jolanda Wullschleger
Aargauischer Musikverband DV in Ehrendingen	03.12.2016	Beat Ammann
Fédération jurassienne de musique DV in Le Noirmont	15.01.2017	Reto Messerli

Musiktage 2017

Landesteil/ Kreis/Amt	Datum	Festgebende Sektion	Teilnehmende Sektionen	Davon Gast- Sektionen	Anzahl Kart. Veteranen	Anzahl CISM- Veteranen	Vertreter BKMV
Berner Oberländischer Musikverband							
Kreis 1	01.07.2017	Hasliberg	16	1	16	2	Martin Schneider
Kreis 2	Kein Musiktag						
Kreis 3	28.05.2017	Fahni	10	0	10	0	Stefan Janzi
Kreis 4	17.06.2017	Frutigen	7	1	3	0	Stefan Janzi
Kreis 5	13.05.2017	Därstetten	10	1	4	0	Martin Schneider
Emmentaler Musikverband							
	02./03.09.2017	Dürenroth	18	3	13	3/1*	Romana Rothen
Mittelländischer Musikverband							
	20.05.2017	Schliern	21	0	16	7	Kurt Hunziker
Oberaargauischer Musikverband							
	16./17./18.06.2017	Rumisberg	21	0	18	6	Beat Ammann
Seeländischer Musikverband							
	16./17./18.6.2017	Oberwil	38	5	13	3/1*	Kurt Hunziker
Amtsmusikverband Fraubrunnen und Umgebung							
	10.06.2017	Lyssach	14	1	9	1	Christof Broger
Musikverband Amt Konolfingen							
	07.05.2017	Heimenschwand	13	1	11	3/1*	Jolanda Wullschleger
Amtsmusikverband Seftigen							
	16./17./18.06.2017	Toffen	15	1	4	0	Martin Bähler

*Eidg. Ehrenveteran für 70 Aktivjahre

Anlass:	Datum:	Vertreter BKMV:
Veteranenvereinigung Seeland Veteranentagung Seedorf	15.01.2017	Thomas Bieri Kurt Hunziker Reto Messerli
Schweizer Blasmusikverband Konferenz der MK Präsidenten in Aarau	28.01.2017	Philippe Monnerat
Schweizer Jugendmusikverband DV in Leutschenbach/ZH	11.03.2017	Philippe Monnerat
Veteranenvereinigung Mittelland Veteranentagung in Ortschaften	12.03.2017	Kurt Hunziker Jonas Liechti Christof Broger
Freiburger Kantonal-Musikverband DV in La Joux	18.03.2017	Thomas Bieri Romana Rothen
Schweizer Blasmusikverband Mitgliederrat in Oberentfelden	25.03.2017	Thomas Bieri
Verband Bernischer Jugendmusiken DV in Frutigen	29.03.2017	Martin Bähler
Veteranenvereinigung Oberland Veteranentagung in Wimmis	01.04.2017	Thomas Bieri Kurt Hunziker Martin Schneider
Berner Sportschützenverband DV in Kappelen	01.04.2017	Reto Messerli
Veteranenvereinigung Oberaargau Veteranentagung in Gondiswil	08.04.2017	Beat Ammann Kurt Hunziker
Zürcher Blasmusikverband DV in Schlieren	08.04.2017	Christof Broger
Laienverbände des Kantons Bern Präsidententreffen in Signau	06.04.2017	Thomas Bieri
Schweizer Blasmusikverband DV in Neuchâtel	29.04.2017	Mitglieder Vorstand Eidg. Delegierte
Verband Bernischer Musikschulen DV in Münsingen	19.05.2017	Christof Erlacher
Ehrenmitglieder BKMV Tagung in Toffen	20.05.2017	Claude Muller Christian Schweizer Thomas Bieri
Kompetenzzentrum Militärmusik Besuchstag RS 01/2017	10.06.2017	Thomas Bieri

Sektionsjubiläen 2017

Jubiläum	Sektion	Datum:	Vertreter BKMV:
150 Jahre	Musikgesellschaft Riggisberg	13.04.2017	Martin Bähler
125 Jahre	Musikgesellschaft Därstetten	13.05.2017	Stefan Janzi
125 Jahre	Musikgesellschaft Möriegen	01.03.2017	Reto Messerli
125 Jahre	Musik Frohsinn Oberburg	06.05.2017	Romana Rothen
125 Jahre	Musikverein Spiez	23.03.2017	Thomas Bieri
125 Jahre	Musikgesellschaft Uetligen	29.03.2017	Christof Broger
50 Jahre	Dorfmusik Thörishaus	28.03.2017	Jonas Liechti

Lotteriefonds Kanton Bern

Beiträge an neue Instrumente und Uniformen 2016

Seit mehreren Jahren dürfen unsere Sektionen konstant mit einer 40 %-Beteiligung an der Anschaffung von neuen Instrumenten und Uniformen rechnen. Auch im vergangenen Jahr profitierten unsere Sektionen wiederum von der Ausschüttung aus dem Lotteriefonds des Kantons Bern. Insgesamt wurden 134 Gesuche bearbeitet und ein Totalbetrag von rund Fr. 730'000.— an unsere Vereine ausbezahlt.

Im Kanton Bern sind wir in der glücklichen Lage, diese Dienstleistung anbieten zu können und den Vereinen eine finanzielle Unterstützung zu ermöglichen. Tragen wir Sorge zu dieser Einrichtung, indem wir uns korrekt und fair verhalten und die Richtlinien und Vorgaben befolgen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei den Funktionären innerhalb der Sektionen für die vielen positiven Rückmeldungen und die guten Gespräche sowie bei den Kontaktpersonen bei der Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern, Abteilung Lotteriefonds, für die angenehme Zusammenarbeit.

Romana Rothen, Lotteriefonds BKMV

SUISA

«Das Geheimnis des Erfolgs liegt in der Zielstrebigkeit».

(Benjamin Disraeli, Schriftsteller)

Ein Jahr nach dem Eidgenössischen Musikfest sind zwei Jahre vor dem nächsten Kantonalen Musikfest Thun. Die Zeit vergeht so schnell, dass sicher schon jetzt Überlegungen über die Teilnahme und mögliche Literatur angebracht sind.

Zeit ist es auch, den SUISA-Bericht zu schreiben, d.h. unser Verbandsjahr 2017 dauert nur noch knappe zwei Monate! Dieses Jahr wollen wir doch 100 % termingerechte SUISA-Meldungen erreichen.

Letztes Jahr hat's fast gereicht. Dank der Mithilfe von meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen wurden die meisten Meldungen termingerecht abgegeben.

Abgabetermin ist der **30. November 2017**. www.windband.ch + E-Mailadresse + Passwort – mit diesen Daten lassen sich die gespielten Musikstücke erfassen und einreichen.

Sollten irgendwo Probleme sein, am besten per Telefon an Norbert Kappeler vom SBV wenden. Die Verbandsleitung dankt allen Verantwortlichen für das termingerechte Einreichen der SUISA-Meldungen ganz herzlich.

Nicht elektronisch oder zu spät eingereichte Meldungen werden mit einer Gebühr von CHF 150.00 belastet.

Ich wünsche allen gute Gesundheit, alles Gute und weiterhin viel Spass an der Blasmusik.

Martin Bähler, SUISA-Verantwortlicher

Bericht über das Veteranenwesen

Im Rahmen der in allen Landesteilen durchgeführten Amts-, Gesamt- und Kreismusiktagen durften 121 Kantonale Veteraninnen und Veteranen, sowie 29 CISM-Veteranen geehrt werden.

CISM-Veteranen (60 Jahre aktives Musizieren, Ernennungsjahr 2017)

Die Ehrung erfolgte an den Amts-, Gesamt- und Kreismusiktagen

Name	Vorname	Jahrgang	Verein
Hostettler	Ulrich	1941	MG Bargaen
Ryser	Ernst	1936	MG Biglen
Frieden	Hanspeter	1942	Veteranenspiel SMV
Marti	Heinz	1941	Veteranenspiel SMV
Glauser	Ernst	1940	MG Gondiswil
Hiltbrunner	Fritz	1941	MG Grasswil
Bhend	Adolf	1947	MG Grindelwald
Beck	Hans	1938	MG Grünenmatt-Waldhaus
Bürki	Hans	1941	MG Landiswil
Zahnd	Hans	1944	MV Langnau-Trubschachen
Leuenberger	Hans	1941	MG Lyssach
Krieg	Alfred	1944	MG Münchenbuchsee
Huggler	Kurt	1945	Musig Mürren
Schmutz	Hans	1941	MG Oberbalm
Aebi	Heinz	1944	West Side Band Oberwangen
Wiedmer	Ulrich	1941	MG Oppligen
Reber	Werner	1940	MG Ostermundigen
Affolter	Werner	1941	Veteranenspiel MMV
Bühler	Max	1940	Veteranenspiel MMV
Wiedmer	Hans-Ulrich	1940	Veteranenspiel MMV
Mischler	Ernst	1940	MG Schwarzenburg
Nydegger	Walter	1942	MG Schwarzenburg
Mundwiler	Georg	1939	MG Sumiswald
Streit	Oskar	1940	DM Thörishaus
Leuenberger	Werner	1940	Veteranenspiel OAMV
Scheidegger	Rudolf	1941	Veteranenspiel OAMV
Känzi	Fritz	1941	MG Regio Wi-Wa Wangen a.A.
Rickli	Walter	1941	MG Regio Wi-Wa Wangen a.A.
Aeschbacher	Hans	1941	Veteranenspiel EMV

Wie gewohnt in vertrauter Umgebung des Casinos Bern wickelte sich die Ehrung der Kantonalen Ehrenveteranen und der Eidgenössischen Veteranen ab.

Kantonale Ehrenveteranen (50 Jahre aktives Musizieren, Ernennungsjahr 2016)

Ehrung anlässlich der BKMV-Delegiertenversammlung vom 12. November 2016

Name	Vorname	Jahrgang	Verein
Peter	Jörg	1948	MG Aarberg
Wenker	Viktor	1951	MG Aarwangen
von Gunten	Andreas	1951	DM Aeschlen
Gissler	Erwin	1948	MG Attiswil
Leuenberger	Hans-Jörg	1949	HM Bätterkinden
Luterbacher	Hans	1951	Spiel Kapo Bern
Casagrande	Erich	1950	Postmusik Bern
Gerber	Hansjürg	1953	Postmusik Bern
Bichsel	Hanspeter	1949	MG Biglen
Blatter	Simon	1947	MG Brienz
Fahmi	Rudolf	1950	MG Eggwil
Nyffenegger	Ernst	1947	MG Eriswil
Rothen	Christian	1949	MG Gals
Uhlmann	Fritz	1950	MG Gondiswil
Scheidegger	Peter	1950	MG Hasle-Rüegsau
Kämpf	Hans	1948	MV Heiligenschwendi
Reusser	Hans	1946	MV Heiligenschwendi
Rösch	Hans-Ulrich	1948	MV Heiligenschwendi
von Allmen	Moritz	1952	MV Interlaken Unterseen
Fankhauser	Alfred	1951	MG Kappelen-Werdt
Mühlethaler	Beat	1951	MG Kirchberg-Ersigen
Luginbühl	Werner	1950	MG Krattigen
Aeschlimann	Ulrich	1948	MG Landiswil
Jegerlehner	Alfred	1950	MG Landiswil
Wittwer	Heinz	1950	MV Langnau-Trubschachen
Balmer	Andreas	1950	MG Laupen-Mühleberg
Baumgartner	Paul	1948	MG Linden
Zwahlen	Fritz	1951	BB Mittelhäusern
Ebener	Otto	1940	Veteranenspiel MMV
Wyder	Peter	1941	MG Mühlethurnen
Vogt	Rudolf	1949	MG Münchenbuchsee
Ryf	Rudolf	1949	MG Niederbipp
Binggeli	Hansruedi	1950	MG Niederscherli
Dummermuth	Kurt	1950	Veteranenspiel OAMV
Kämpf	Fritz	1951	West Side Band Oberwangen
Wiedmer	Werner	1950	MG Oppligen
Zurbuchen	Ueli	1954	MG Ringgenberg
Zurbuchen	Hans	1949	MG Ringgenberg
Kühni	Hans	1950	MG Rohrbach
Mader	Ulrich	1950	MG Rüscheegg
Rüegsegger	Fritz	1950	MG Schüpbach
Sterchi	Max	1949	MG Schüpbach
Nydegger	Jürg	1949	MG Schwarzenburg
Rolli	Walter	1950	MV Spiez
Grossniklaus	Walter	1949	FM Strättligen
Tanner	Hansrudolf	1951	MG Sumiswald
Kohler	Eduard	1949	MG Wengi b. B.

Kipfer	Christian	1941	MG Wilderswil
Brunner	Albert	1947	MG Wynau
Habegger	Ulrich	1950	MG Zollbrück

Den neu ernannten Veteraninnen und Veteranen gratuliere ich ganz herzlich zur Auszeichnung und wünsche ihnen für die Zukunft gute Gesundheit, viel Glück und Erfolg und weiterhin viel Freude an unserer Blasmusik.

Veteranentagungen

Die regionalen Veteranentagungen fanden im Berichtsjahr an folgenden Tagen und Orten statt:

20.11.2016	Emmental/Konolfingen	Wichtrach
15.01.2017	Seeland	Seedorf
12.03.2017	Mittelland	Ortschwaben
01.04.2017	Oberland	Wimmis
08.04.2017	Oberaargau	Gondiswil

Ich danke allen Obmännern und ihren Vorstandskolleginnen und Vorstandskollegen für die wertvolle Tätigkeit die sie zum Wohle unseren Veteraninnen und Veteranen leisten, ganz herzlich. Sie organisierten und führten im Berichtsjahr die traditionellen Tagungen mit grossem Engagement durch. In diesen Dank schliesse ich auch alle Sektionen ein, die mit ihren musikalischen Vorträgen die Zusammenkünfte bereicherten.

Mir ist es stets ein Anliegen, wenn möglich an allen Tagungen persönlich teilzunehmen.

Anmeldetermin

Bitte den einheitlichen Anmeldetermin zu Kenntnis nehmen.

Kantonale Veteranen	(30 Aktivjahre)	} Anmeldeschluss am 1. März des Jahres, in dem die Ehrung stattfinden soll.
Eidgenössische Veteranen	(35 Aktivjahre)	
Kantonale Ehrenveteranen	(50 Aktivjahre)	
CISM-Veteranen	(60 Aktivjahre)	
Eidg. Ehrenveteranen	(70 Aktivjahre)	

Für eine termingerechte Zustellung der Anmeldungen danke ich schon jetzt.

Todesfälle

Meldungen von Todesfällen von Musikantinnen und Musikanten sind schriftlich an mich oder die Obmänner der regionalen Veteranenvereinigungen zu richten.

Für die Meldungen der Todesfälle das Formular „In memoriam“ benutzen. Da können an Hand der Vorlage alle nötigen Angaben eingetragen werden.

Wichtige Information für die 113. Delegiertenversammlung vom Samstag, 11. November 2017, in der Markthalle Burgdorf

Alle Musikantinnen und Musikanten die zu Kantonalen Ehrenveteranen oder zu Eidg. Veteranen des SBV ernannt werden sind gebeten, die Medaille, den Musikerpass und das Blumenstrüsschen vor der Delegiertenversammlung, ab 8.15 Uhr, vor den Eingängen zum Versammlungslokal in Empfang zu nehmen.

Kurt Hunziker, Veteranen-Obmann

37. Schweizerischer Solisten- und Ensembles-Wettbewerb SSEW

Erfreulicherweise durften wir den Wettbewerb 2016 mit der gleichen Teilnehmerzahl wie im Vorjahr durchführen. Allen Teilnehmenden gratulieren wir herzlich zu den erspielten Leistungen. Zur Veranschaulichung sind hier die Kategoriengrößen mit ihren Siegern erwähnt:

Kategorie	Anzahl Teilnehmende	Sieger/Siegerin
Querflöte	7	Deborah Schmid
Klarinette	8	Fiona Saladin
Saxophon	7	Demian Kammer
Waldhorn Jg 2001-05	7	Valentin Schmidt
Waldhorn ab Jg 2000	8	Christoph Altmann
Althorn	12	Kévin Buchard
Trompete/Cornet, Jg 2003-05	8	Nell Vuignier
Trompete/Cornet, Jg 2000-02	11	Cédric Rittler
Trompete/Cornet, ab Jg 1999	15	Mathilde Roh
Posaune	10	Lionel Fumeaux
Euphonium, Jg 1999-2005	15	Fanny Evéquoz
Euphonium, ab Jg 1998	5	William Birrer
Tuba	3	Martin Koch
Junioren Holz-/Blechbläser	7	Julie Pralong
Ensembles	6	Brass Quartett Ufer, Eriswil
Duos	8	Les synthètes graphèmes,
Leytron		

In den Final haben sich die Kategoriensieger mit mindestens 95 von 100 möglichen Punkten gespielt. Zum SSEW Winner 2016 kürten die Experten den Bass-Posaunisten Lionel Fumeaux. Nach dem Gewinn im 2013 holte er sich den Titel zum zweiten Mal.

Der Aufruf unseres Kantonalpräsidenten, Claude Muller, zu besserer Anmeldedisziplin hat die Medien auf unseren Wettbewerb aufmerksam gemacht. Einerseits ist es sehr schön, im Vorfeld eines Wettbewerbes in den Zeitungen erwähnt zu werden, andererseits ist es schade, dass nur Negativschlagzeilen gewünscht werden, gerade weil es sich beim SSEW um einen Wettstreit nach Noten geht, der sehr ruhig und gesittet abläuft. Ich wünsche mir für die Zukunft ein ebenso gutes Medieninteresse und eine steigende Teilnehmerzahl mit termingerechten Anmeldungen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei meinen Kollegen im OK, den Helfern aus Vorstand und Musikkommission BKMV sowie den Musikanten der Stadtmusik Langenthal herzlich für ihre Mithilfe bei der Organisation und Durchführung des Wettbewerbs. Es ist schön, in diesem eingespielten Team zu wirken und auf die jahrelange Erfahrung zurückgreifen zu können. Vielen Dank für euren Einsatz.

Der SSEW 2017 kann mit der konstanten Teilnehmerzahl wie in den Vorjahren durchgeführt werden. Wir freuen uns auf einen spannenden musikalischen Tag in Langenthal.

Romana Rothen, Präsidentin OK SSEW

Dank finanzieller Unterstützung des Lotteriefonds können bernische Musikvereine neue Instrumente und Uniformen anschaffen!



Bericht des Präsidenten der Musikkommission

Von Anfang September 2016 bis Ende August 2017 hatten wir 11 Sitzungen der Musikkommission und haben zusätzlich in mehreren Arbeitsgruppen mitgewirkt. Die MUKO BKMV besteht aus folgenden Persönlichkeiten und dessen Chargen:

Funktion	Name
Präsident	Philippe Monnerat
Vizepräsident, SSEW	Matthias Leuthold
Blasorchesterworkshop	Andreas Bleiker
Kommunikation	Walter Krebs
Instrumentalistenausbildung	Andreas Moser
Dirigentenausbildung	Martin Schranz
Musikschulen/Jugend	Christoph Erlacher

Als Präsident versuchte ich unsere Sitzungen möglichst kurz und speditiv zu gestalten und fragte mich immer wieder, ob es genügend Themen gibt um darüber zu debattieren und anschließend zu entscheiden. Die Zeit ist ja bekanntlich wertvoll, und ich musste feststellen, dass wir diese immer voll ausgenutzt haben.

Die Aus- und Weiterbildungsangebote konnten wir nun erweitern und vor allem die Nachfragen der Registerproben ist sehr groß.

Über die behandelten Themen Instrumentalisten-Ausbildung, Dirigentenausbildung und SSEW werden Sie im vorliegenden Jahresbericht wiederum direkt durch die jeweiligen Ressortverantwortlichen orientiert.

Blasorchester-Workshop

Der Blasorchester-Workshop fand dieses Jahr unter der Leitung von Carlo Balmelli statt. Mit 64 Teilnehmern konnten wir am Auffahrtswochenende diese Erfahrungen mit einem erfahrenen Dirigenten absolvieren. Carlo hat den Workshop souverän geleitet, verbunden mit südländischem Temperament und Humor.

Motivierte Teilnehmer und die gute Stimmung haben zu einem erfolgreichen Abschlusskonzert im Grossen Saal der Kaserne Bern geführt.

Bernisches Kantonal-Musikfest 2019

Die Vorbereitung von Seiten Muko sind auf Kurs. Alle Experten wurden bereits verpflichtet. Die Werke welche vom BKMV bei den Komponisten bestellt wurden, erwarten wir bis Ende dieses Jahres. Geplant ist, dass wir die Komponisten nach den Sommerferien 2018 bekannt geben.

Jugend und Musik

Das Programm Jugend und Musik ist nun lanciert. Schön wäre es, wenn jeder Verein aus dem Kanton Bern einen zertifizierten J&M Leiter hat. Dafür muss der zukünftige J&M Leiter mindestens einen Unterstufen-Dirigentenkurs absolviert haben. Wir hoffen, dass wir dieses Ziel in ein paar Jahren erreichen können.

Zusammenarbeit Unterverbände

Die Musikkommission hat auch dieses Jahr die musikalischen Verantwortlichen aller Unterverbände zu einer Zusammenkunft eingeladen. Für die Muko ist dies eine hervorragende Möglichkeit, Wünsche und Anregungen der Unterverbände anzuhören und darauf zu reagieren. Das Thema war die zukünftige Ausbildung der Dirigenten.

Dank

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich einen besonderen Dank an meine Kollegen aus der Musikkommission richten. Im vergangenen Jahr hat sich jeder von ihnen mit einer großen Selbstverständlichkeit für die bernische Blasmusik engagiert und die verschiedenen Arbeiten in den zugeteilten Ressorts gewissenhaft und seriös erledigt. Sehr gerne arbeite ich auch in Zukunft mit einem so tollen Team zusammen! Einschließen in diesen Dank möchte ich unsere Sekretärin der Blasmusikschule, Barbara Berchtold. Auch unserem neuen Kantonalpräsidenten Thomas Bieri und seinen Kolleginnen und Kollegen aus dem Vorstand möchte ich für die angenehme Zusammenarbeit danken.

Philippe Monnerat, Präsident Musikkommission

BMS-Kursperiode

"Pflege der Musik – das ist die Ausbildung der eigenen Harmonie."
Konfuzius

So wollen wir auch in der nächsten Kursperiode dies pflegen. Mit stetigem Pflegen und Hegen, also der Weiterentwicklung oder Umgestaltung unserer Angebote, versuchen wir immer wieder neu, euch anzusprechen. Mit den Instrumental-Workshops haben wir da etwas kreieren können, was euch entspricht. Aus diesem Grund wird es zukünftig auch mehr davon geben. Statt wie bis anhin drei, sind es neu deren sieben.

Wir stellen also fest, dass lange Kurse der heutigen Zeit nicht mehr so entsprechen, sondern den täglichen Workshops den Vorrang lassen müssen. Leider kann man zum Beispiel das Dirigieren und somit Leiten eines Vereins auf der musikalischen Seite nicht in einem Tag erlernen. Hier bedarf es einer längeren Ausbildung, was nicht mehr allzu viele bereit sind zu absolvieren. Obschon unser Angebot auch von anderen Kantonalverbänden empfohlen wird, werden die Teilnehmerzahlen dem Bedarf an Dirigenten nicht gerecht. Auch hier versuchen wir mit stetigem Pflegen und Hegen Leute zu begeistern, einen Dirigentenkurs zu besuchen.

Versuch es doch auch. Deine "Harmonie" wird dabei gut ausgebildet...

Folgend noch ein Ausblick auf die Kursperiode 2017/2018:

Für die Dirigenten-Werkstätte konnten wir Alfred Fischer, Pascal Schafer und wahrscheinlich einen sehr bekannten Big Band-Leader verpflichten. Es stehen also sehr interessante Workshops vor uns.

Bei den erfolgreichen Instrumental-Workshops habt ihr eine grosse Auswahl. Dieses Jahr finden 7 Workshops statt: Flöte mit Christian Studler, Klarinette mit Ernesto Molinari, Trompete mit Imanuel Richter, Waldhorn mit Sebastian Schindler, Posaune mit Tobias Lang, Tuba mit Daniel Schädeli und erneut ein Tambour-Workshop mit Philippe Müller. Wir freuen uns bereits jetzt auf eine rege Teilnahme.

Für die tatkräftige Unterstützung bedanke ich mich bei meinem Blasmusikschul-Umfeld mit Barbara Berchtold, Andreas Moser und Martin Schranz ganz herzlich.

Guet Musige wünscht öich aune

Jonas Liechti, Aus- & Weiterbildung

Dirigenten: Aus- und Weiterbildung/LAB

Dirigenten Vorkurs

Im vergangenen Jahr konnten wir einen Vorkurs für Dirigent/innen mit 23 Teilnehmer/innen starten. 22 haben den Kurs abgeschlossen. 13 davon werden nun den Unterstufenkurs besuchen.

Dirigentenkurs Mittelstufe

Mit 5 Teilnehmenden konnte nach den Sommerferien der Mittelstufendirigentenkurs begonnen werden. 4 Teilnehmer haben mit einem 65-köpfigen Ad-hoc Orchester die Prüfung erfolgreich abgelegt. Leider konnte sich niemand für einen Oberstufenkurs begeistern.

In der nächsten Kursperiode werden wir einen Unterstufenkurs durchführen können. Zurzeit haben wir 16 Anmeldungen. Das ist erfreulich.

Für die tolle Zusammenarbeit und das kollegiale Verhältnis möchte ich meinen Kollegen Andreas Oestreicher und Cedric Fuhrer, herzlich danken.

Werkstatt für Dirigentinnen und Dirigenten

Im vergangenen Jahr wurden folgende Themen durchgeführt:

- **Expertenarbeit beleuchtet von verschiedenen Seiten**
Referenten: Philippe Monnerat, Matthias Leuthold und Martin Schranz
Samstag, 22. Oktober 2016, Kompetenzzentrum Militärmusik, Kaserne Bern
- **Hilfe, meine Besetzung ist unvollständig!**
Referent: Jean-Claude Kolly
Samstag, 21. Januar 2017, Kirchgemeindehaus Markus, 3014 Bern
- **Effizientes Proben, geht das in unteren Klassen?**
Referent: Carlo Balmelli
Samstag, 11. März 2017, Kirchgemeindehaus Markus, 3014 Bern

Alle Module wurden erfolgreich durchgeführt. Jeweils besuchten zwischen 25 und 35 Teilnehmer die Module. Die Referenten konnten wichtige Impulse vermitteln und die Resonanz der Teilnehmer war sehr positiv. Die überwiegende Anzahl Teilnehmer besteht aus den aktuellen Dirigentenkursen.

Für die Kursperiode 2016/17 wird eine Dirigentenwerkstatt zum Thema: Die „Sprache“ des Dirigenten, mit Fredel Fischer durchgeführt. Weiter sind im 2018 Workshops mit dem bekannten Bandleader Pepe Lienhard und dem Dirigenten Pascal Schafer geplant.

Lehrgang für Ausbildungsverantwortliche in Blasmusikvereinen LAB

Der Lehrgang konnte leider mangels Interessierten nicht durchgeführt werden.

Supervision/Check up

Das Angebot steht allen Dirigentinnen und Dirigenten offen. Leider wurde die Supervision im vergangenen Jahr nicht genutzt. Statements auf www.bkmv.ch. Aktive Dirigent/innen haben die Möglichkeit von einem erfahrenen Blasmusikspezialisten Tipps und Hinweise zur erhalten.

Aussichten

Das Interesse an der Dirigentenausbildung nimmt auch beim BKMV ab. So kann dieses Jahr wieder kein Oberstufenkurs durchgeführt werden.

Um eine nachhaltige Blasmusikkultur im Kanton Bern zu erreichen, benötigen wir das Engagement und Interesse aller Blasmusikverantwortlichen. Der BKMV versucht stets interessante Kurse anzubieten. Sie zu nutzen liegt allein in der Verantwortung der Dirigenten und Vereinsangehörigen.

Martin Schranz, Dirigenten Aus- & Weiterbildung

Kursangebote

Aus- und Weiterbildungsangebote für Instrumentalistinnen und Instrumentalisten

Theorie- und Gehörbildungskurse

Das Modell garantiert eine hohe Qualität der instrumentalen Weiterbildung, ist attraktiv für die Teilnehmenden und entspricht den Bedürfnissen der Blasmusik. Konkret erfolgt der Praxisunterricht an einer der Musikschulen im Kanton Bern. Beim BKMV werden Kurse in Theorie und Gehörbildung besucht sowie die Zertifikatsprüfungen absolviert. Der Kurs bereitet ideal auf die Zertifikatsprüfung vor, ist aber für diesen Test keine Bedingung. Das Stoff- und Prüfungsprogramm kann auf der Homepage unter www.bkmv.ch unter der Rubrik Aus- / Weiterbildung oder in der Broschüre Kursangebote 2016/2017 angeschaut werden.

Zertifikatsprüfungen

Am 01. April 2017 konnten wir an der Musikschule Oberemmental in Langnau und an der Musikschule Huttwil Zertifikatsprüfungen durchführen. Die Musikschule bot Theorie- und Gehörbildungskurse an, wovon 10 Teilnehmende die Prüfung bestanden.

Instrumentalisten-Workshops

Aufgrund der grossen Nachfrage führten wir in dieser Kursperiode vier Workshops durch:
Workshop für Tambouren mit Philippe Müller
Workshop für Saxophon mit Jean-Georges Koerper
Workshop für Fagott mit Monika Schindler
Workshop für Perkussion Christof Erlacher und Oliver Schär

Zwischen 5 bis 20 Teilnehmende nahmen an diesen Workshops mit Begeisterung teil, und konnten so Ihre allgemeine Grundlagen wie Klangvorstellung, Atmung und Technik überprüfen, auffrischen und erweitern.

Instrumentale Weiterbildung

Das Angebot wurde auch in dieser Kursperiode sehr gut von unseren Sektionen genutzt. Viele Vereine nutzten das Angebot und integrierten dieses in ihr Probeweekend oder in ihren Probetrieb, in dem sie zum Beispiel an drei Probetagen mit einer Fachperson proben. Alle Kurse wurden von qualifizierten Fachlehrkräften geleitet, welche sich dem unterschiedlichen Niveau der Teilnehmenden angepasst haben und auf ihre Anliegen und Wünsche eingegangen sind. So konnten die Musikantinnen und Musikanten von den fachlichen Kenntnissen der Fachlehrkräfte profitieren.

Vorbereitungskurs auf die Fachprüfung für Militärmusik

Weiterhin zu empfehlen sind die Vorbereitungskurse für die Trompeterfachprüfung. Er bietet den jungen Musikanten und Musikantinnen einen mehrteiligen Zyklus von Informationstagungen, Beratungen und Prüfungssimulationen. Detaillierte Informationen mit den genauen Terminangaben finden sie ebenfalls auf unserer Homepage unter www.bkmv.ch unter der Rubrik Aus- / Weiterbildung oder in der Broschüre Kursangebote 2017/2018.

Zum Schluss danke ich allen TeilnehmerInnen, KursleiterInnen und Organisatoren, welche die Angebote des BKMV im vergangenen Verbandsjahr genutzt oder unterstützt haben.
Ich freue mich auf ein weiteres erfolgreiches, spannendes und abwechslungsreiches Jahr.

Andreas Moser, Instrumentalistenausbildung

Verzeichnis aller in der Kursperiode 2016/2017 durchgeführten Kurse, mit namentlich aufgeführten Kursabsolventen/Innen

I. Bläser und Schlagzeuger

1. **Theorie- / Gehörbildung Tertia / Quarta** Kursleiter: Mosimann Hanspeter
Kursort: Oberaargauische Musikschule Langenthal
Kursbetreuer: Moser Andreas

Tertia:
Merten Emilie, Bannwil, Merten Louisa, Bannwil

Quarta:
Christen Wim, Langenthal

1. **Theorie- / Gehörbildung Prima / Sekonda** Kursleiter: Mosimann Hanspeter
Kursort: Musikschule Oberemmental Langnau
Kursbetreuer: Moser Andreas

Prima:
Blum Elia, Linden, Burkhard Manuela, Schüpbach, Rohrbach Elina Anna, Langnau, Schmid Jasmine, Langnau

Sekonda:
Burkhard Silvano, Schüpbach, Greub Frédéric, Langnau, Galli Marco, Bowil, Gugger Nicola, Lauperswil, Stettler Gil, Schüpbach

2. **Zertifikatsprüfung * 01.04.2017 in Langnau** Experten: Moser Andreas
Erlacher Christof
Liechti Jonas
Administration: Berchtold Barbara
Betreuung durch MS: Kunz Guido

Burkhard Manuela, Schüpbach, Burkhard Silvano, Schüpbach, Galli Marco, Bowil, Gugger Nicola, Lauperswil, Merten Emilie, Bannwil, Merten Louisa, Bannwil, Rohrbach Elina Anna, Langnau, Schmid Jasmine, Langnau, Stettler Gil, Schüpbach

1. **Theorie- / Gehörbildung Prima** Kursleiter: Anderegg Simon
Kursort: Musikschule Huttwil
Kursbetreuer: Moser Andreas

Prima:
Flückiger Jeanne, Schwarzenbach, Kobel Marius, Dürrenroth, Ryser Loris, Huttwil, Staffelbach Joanne, Gondiswil

2. **Zertifikatsprüfung * 01.04.2017 in Huttwil** Experten: Moser Andreas
Krebs Walter
Liechti Jonas
Administration: Berchtold Barbara
Betreuung durch MS: Kunz Guido
Christen Wim, Langenthal, Kobel Marius, Dürrenroth, Ryser Loris, Huttwil, Staffelbach Joanne, Gondiswil

*Über den Inhalt der Zertifikatsprüfung informieren wir auf der Homepage www.bkmv.ch Rubrik Aus- und Weiterbildung Instrumentalisten.

3. **Workshop für Fagott** Kursleiterin: Schindler Monika
Administration: Liechti Jonas
Kursbetreuer: Isenschmid Daniela
Moser Andreas
4. **Workshop für Saxophon** Kursleiter: Körper Jean-Goerges
Administration: Liechti Jonas
Kursbetreuer: Isenschmid Daniela
Moser Andreas
5. **Workshop für Tambouren** Kursleiter: Müller Philippe
Administration: Liechti Jonas
Kursbetreuer: Isenschmid Daniela
Moser Andreas
6. **Workshop für Perkussion** Kursleiter: Erlacher Christof und Schär Oliver
Administration: Liechti Jonas
Kursbetreuer: Isenschmid Daniela
Moser Andreas

II. Dirigentenkurse / LAB

7. **Dirigenten Vorbereitungskurs** Kursleiter: Oestreicher Andreas
Schranz Martin
Kursort: Bern
Adm. & musik. Betreuer: Schranz Martin

Blättler Patrick, Kestenholz, Blümli Patricia, Biel, Brawand Bernhard, Thörishaus, Grunder Michèle, Bolligen, Heiniger Gregory, Biel, Hofer Nadine, Bowil, Hügli

Thomas, Grünenmatt, Hürst Linda, Lanzenhäusern, Kobel Philipp, Bern, Küng Fabian, Deisswil, Leu David, Kappelen, Müller Anna, Zäziwil, Schlosser Andrea, Kappelen, Stauffer Pia Rita, Gümligen, Steck Mirjam, Gümligen, Steiner Dominik, Wengen, Thomann Livia, Brügg, Tschannen Lara, Wallenbuch, Ulmann Lisa, Schüpbach, Zaugg Reber Renate, Düringen, Zurbuchen Alexander, Burgistein, Zwahlen Peter, Schwarzenburg

7a. **Dirigenten
Mittelstufe**

Kursleiter: Oestreicher Andreas
Furrer Cedric
Schranz Martin
Kursort: Bern
Adm. & musik. Betreuer: Schranz Martin

Abegglen Thomas, Spiez, Baumgartner Rahel, Signau, Diaz Lucia, Bern, Rindsfuser Nele, Kaufdorf

8. **Werkstatt für Dirigenten
Modul 1**

Kursleiter: Kolly Jean-Claude
Administration: Liechti Jonas
Isenschmid Daniela
Kursbetreuer: Schranz Martin

9. **Werkstatt für Dirigenten
Modul 2**

Kursleiter: Balmelli Carlo
Administration: Liechti Jonas
Berchtold Barbara
Kursbetreuer: Schranz Martin

10. **Workshop Blasorchester**

Kursleiter: Balmelli Carlo
Administration: Bleiker Andreas
Isenschmid Daniela
Berchtold Barbara
Kursbetreuer: Bleiker Andreas

Den Kursleitern danken wir herzlich für die Bereitschaft, ihre musikalischen und psychologischen Kenntnisse und Erfahrungen an die Kursteilnehmer weiter zu vermitteln.

Thun/Selzach/Meikirch, im September 2017

Kantonalpräsident: Instrumentalistenausbildung: Dirigentenausbildung:
Thomas Bieri Andreas Moser Martin Schranz

A nos sections romandes de l'ACBM

Messieurs les présidents d'honneur,
Chers membres d'honneur,
Chères amies musiciennes et chers amis musiciens,

Au nom du comité et de la commission musicale de l'association cantonale bernoise de musique, je tiens à vous souhaiter la plus cordiale des bienvenues à nos assises annuelles. Par votre présence, vous témoignez de l'importance que vous portez à notre mouvement et à la musique en général. Soyez-en remercié.

Par ce 112ème rapport annuel couvrant la période du 1^{er} septembre 2016 au 31 août 2017, nous aimerions vous donner un petit aperçu des activités de notre association. Nous vous recommandons vivement la lecture de ce fascicule.

Changement à la présidence

Après 17 années d'activité au sein du comité de l'ACBM, dont 6 en tant que responsable du procès-verbal, 1 en tant que vice-président et 10 années en qualité de président de l'association, Claude Muller a décidé de remettre son mandat.

Au vu de son engagement remarquable pour l'ACBM et pour la musique en général, nous avons eu le privilège de le nommer par acclamation président d'honneur de notre association. Claude, je tiens à te renouveler toutes mes félicitations pour ce grand honneur et te remercie de tout cœur pour tout le travail effectué.

Sans aucune voix opposée et avec un grand soutien moral j'ai été élu par l'assemblée des délégués afin de succéder à Claude Muller. C'est un grand honneur pour moi de pouvoir continuer à travailler à la destinée de l'ACBM, pour la musique et pour les membres de l'association.

A l'occasion de la première séance du comité en novembre 2016, Romana Rothen a été désignée vice-présidente, Reto Messerli responsable des finances II (cotisations des membres) et mon successeur en qualité de représentant de l'Oberland, Martin Schneider, responsable du procès-verbal. Je remercie toutes et tous mes collègues pour leur flexibilité et leur disponibilité à reprendre de nouvelles fonctions.

Journées musicales 2017

11 journées musicales se sont déroulées cette année par temps variables, mais toujours avec un public nombreux et très intéressé. Grâce à leur engagement considérable, les organisateurs ont su donner le cadre idéal à ces joutes musicales. J'ose espérer que leurs efforts très importants auront amené succès musical et financier.

Acquisition de nouveaux membres

Ces dernières années, comité et commission musicale ont dû prendre connaissance d'une diminution du nombre de membres des sociétés. En conséquence, l'ACBM a été confrontée à plusieurs démissions de sociétés dues à des dissolutions ou des fusions de sociétés. Il s'agit là d'une tendance qui inquiète grandement les organes de l'association.

C'est la raison pour laquelle il a été décidé, suite à la proposition du groupe de travail « acquisition de nouveaux membres », d'en faire un projet prioritaire à partir de l'année associative 2016/2017.

Le but de ce projet est de redonner à la musique à vent, grâce à différentes mesures, l'importance qu'elle mérite dans le canton de Berne, que la population y prête plus d'attention et de motiver jeunes et moins jeunes à exercer un hobby passionnant.

L'acquisition de nouveaux membres ne peut et ne doit pas être effectuée directement par l'ACBM. Il en incombe aux sections membres de garantir la formation des jeunes musiciens et de travailler à l'acquisition de nouveaux membres. A cette fin, les organes dirigeants de l'association vont mettre prochainement des outils à disposition des sociétés tels que modèles de document ou brochures d'informations qui pourront être adaptés selon les besoins des sociétés.

Afin d'atteindre les objectifs du projet dans un délai raisonnable et avec le succès escompté, les organes dirigeants de l'association ont décidé d'engager une entreprise de conseils professionnelle.

Activités des sections

Durant l'année écoulée, de nombreuses sections ont pu procéder à l'inauguration de nouveaux instruments, de nouveaux uniformes ou même d'une nouvelle bannière. Nous aimerions féliciter toutes les sociétés qui ont été dans ce cas et leur souhaiter également plein succès pour l'avenir. Nous remercions également toutes les sections qui par leur engagement contribuent à promouvoir notre activité musicale aussi bien à l'intérieur qu'à l'extérieur de nos frontières. Nous en appelons à votre compréhension si les membres du comité ou de la commission musicale de notre association ne peuvent se rendre à toutes les manifestations.

Concours suisse de solistes et d'ensembles

Ce concours, organisé par l'association cantonale bernoise de musique, se déroule chaque année à Langenthal et permet d'assister à des prestations de haut niveau. Nous adressons nos plus sincères félicitations à toutes les musiciennes et tous les musiciens qui ont participé à cette manifestation. L'organisation parfaite et l'ambiance extraordinaire régnant pendant cette manifestation ont couronné cette journée exceptionnelle.

Depuis plusieurs années nous constatons que les inscriptions, particulièrement celles provenant du territoire de notre association, stagnent à un niveau bas, respectivement sont en régression. Ici également il est de notre devoir d'analyser la situation et de trouver des solutions afin que le concours gagne en importance et afin de stopper cette tendance négative.

Ecole de musique

Une des activités principale de notre association est sans aucun doute l'exploitation de notre école de musique qui contribue à former la relève. Je tiens à remercier les responsables des cours de direction, de théorie et d'instrumentistes ainsi que notre secrétaire et tous les membres de la commission musicale et du comité pour leur engagement dans le cadre de la formation musicale. Permettez-moi d'adresser toute ma gratitude aux représentants de l'ASM pour le soutien financier.

Concerts des écoles de recrues

Les concerts finaux des 3 écoles de recrues à Berne, Bienne et Thoun attireront toujours un public très nombreux. Au nom de l'association cantonale bernoise de musique, mais également au nom de toutes les trompettes et tous les tambours bernois, je tiens à remercier chaleureusement Monsieur Hansjürg Käser, directeur de la police et des affaires militaires du canton de Berne, pour la prise en charge du patronat et pour

l'organisation de ces concerts. Nous adressons également nos remerciements aux instructeurs de musique ainsi qu'à leurs cadres respectifs.

Suite au départ annoncé de Monsieur Hansjürg Käser, le canton de Berne nous a malheureusement informé qu'il renonçait à la prise en charge du patronat après 2017.

Toutefois, l'ACBM est en discussion avec les responsables du centre de compétence de la musique militaire afin qu'à l'avenir également des concerts finaux des écoles de recrues puissent être organisés dans le canton de Berne.

Subvention cantonale

Notre école de musique a pu profiter cette année à nouveau du soutien financier du canton de Berne. Cette contribution représente une base indispensable pour la formation des membres de notre association. Au nom de toutes les participantes et tous les participants aux cours d'instrumentistes et de direction, nous adressons nos plus sincères remerciements à la direction de l'instruction publique du canton de Berne. Nous nous réjouissons des bons contacts et de l'excellente collaboration avec Monsieur Hans Ulrich Glarner, directeur de l'office pour la culture.

Assemblée des délégués ACBM 2017 et 2018

Dans notre dernier rapport annuel, nous avons annoncé que le Casino de Berne allait subir une rénovation totale dès le milieu de cette année, raison pour laquelle la magnifique salle de concert ne serait pas à notre disposition pendant cette période pour nos assemblées des délégués.

Lors de sa séance d'octobre 2016, le comité a décidé d'organiser les assemblées des délégués 2017 et 2018 dans la halle des marchés de Berthoud.

Sections et membres

L'association cantonale bernoise de musique est constituée au 1er septembre 2017 de:

- 223 sections avec 7539 musiciennes et musiciens
- 8 sous associations
- 2 présidents d'honneur
- 29 membres d'honneur
- 2 membres d'honneur collectifs

Séances du comité

Le comité s'est retrouvé à 6 reprises afin de traiter des affaires courantes. Ces séances ont eu lieu comme suit :

08 octobre 2016	Toffen
26 novembre 2016	Münsingen
18 février 2017	Melchnau
22 avril 2017	Lyss
24 juin 2017	Längenbühl
19 août 2017	Mirchel

Travaux de l'association cantonale bernoise de musique

Durant la période écoulée, le comité et la commission musicale se sont attelés aux tâches suivantes :

- cours "gestion des sociétés pour fonctionnaires"
- école de musique ACBM
- acquisition de nouveaux membres
- organisation assemblée des délégués
- fête cantonale bernoise de musique 2019
- réforme des structures et des statuts de l'ASM
- concours suisse de solistes et d'ensembles CSSE
- sponsoring
- banque de données ACBM
- concerts des écoles de recrues
- internet/communication

Nous aimerions profiter de l'occasion et remercier toutes les personnes et toutes les instances qui, d'une manière ou d'une autre, soutiennent notre activité. Sans elles, nous ne serions certainement pas en mesure d'exercer notre passion, la musique.

Pour terminer, une pensée toute particulière va à nos amies musiciennes et amis musiciens qui nous ont quittés pour toujours. Leur souvenir restera à jamais gravé dans nos mémoires.

Au nom de l'association cantonale bernoise de musique, je vous souhaite de passer un agréable moment en notre compagnie ainsi qu'un beau séjour à Berthoud, dans le bel Emmental.

Association cantonale bernoise de musique
Le président cantonal: Thomas Bieri
Traduction : Christian Salzmann

Schlusswort

Sehr geehrte Herren Ehrenpräsidenten
Sehr geehrte Ehrenmitglieder
Liebe Musikantinnen und Musikanten
Verehrte Freunde der Blasmusik

Seit meiner Wahl zum Präsidenten des BKMV ist bereits ein Jahr vergangen. Dank der umfassenden Vorbereitung auf dieses Amt durch meinen Vorgänger Claude Muller war das Wasser nicht gar so kalt, wie es hätte sein können, wenn die Nachfolgeregelung nicht frühzeitig besprochen und abgestimmt worden wäre. Mein erster Dank gilt deshalb unserem zweiten Ehrenpräsidenten Claude Muller für seine Unterstützung bei meiner Amtseinführung und der Amtsübergabe.

Dank eines tollen Teams in der Verbandsleitung konnten die anstehenden Geschäfte auch in der neuen Zusammensetzung speditiv und zu Gunsten der Blasmusik behandelt werden. Dafür bedanke ich mich an dieser Stelle von Herzen bei allen Mitgliedern des Vorstands, der Musikkommission unter der Leitung von Philippe Monnerat, bei unserem Ehrenpräsidenten Christian Schweizer und Claude Muller sowie unseren Sekretärinnen der Blasmusikschule BKMV Daniela Isenschmid (bis zum 31.1.2017) und Barbara Berchtold (ab 1.2.2017).

Für die konstruktive und wertvolle Zusammenarbeit danke ich den Kolleginnen und Kollegen in der Geschäftsleitung des SBV und des Mitgliederrats ebenfalls ganz herzlich.

Bereits seit ich als Mitglied in den Vorstand des BKMV gewählt wurde, bin ich mir der grossen Arbeit bewusst, welche in den Unterverbänden, Veteranenvereinigungen und Sektionen durch die Funktionärinnen und Funktionäre, die Dirigentinnen und Dirigenten sowie Musikantinnen und Musikanten mit viel Herzblut und Engagement geleistet wird. Ich danke allen für den grossartigen Einsatz zu Gunsten der Blasmusik.

Meinen aufrichtigsten Dank spreche ich ebenfalls unseren Revisoren, den Eidgenössischen Delegierten, unserem Kantonalführer Roland Boss, unserem Ehrenmitglied Christian Salzmann für die treuen Übersetzungsdienste und den OK-Mitgliedern und Helfern des SSEW aus.

Ein Anlass in dieser Grösse ist ohne Sponsoren nur schwer realisierbar. Mein spezieller Dank gilt deshalb den Sponsoren: Stadt Burgdorf, Burgergemeinde Burgdorf, BEKB Burgdorf, Faes Bau AG, Burgdorf, Ypsomed AG, Burgdorf, Burgdorfer Gasthausbrauerei, Burgdorf, Localnet AG, Burgdorf, Bernerland Bank, Burgdorf, Migros Bank, Burgdorf Migros Kulturprozent, Schönbühl

Abschliessend wünsche ich mir, dass das Bewusstsein um unser schönes Hobby, bei den Musikantinnen und Musikanten wieder vermehrt in den Vordergrund tritt, damit der Weiterbestand der blasmusikalischen Bewegung nicht durch fehlende Verantwortungsträger riskiert wird.

Thun, im September 2017

Thomas Bieri

Delegiertenversammlung 2017

Die 113. ordentliche Delegiertenversammlung findet statt am

Samstag, 11. November 2017, um 09.30 Uhr, in der Markthalle Burgdorf

Die Traktandenliste wurde mit unserem Info-Flash 3/2017 allen Sektionen und Unterverbänden zugestellt. Mit dem Merkblatt 2017 sowie dem Info-Flash 2/2017 wurden die Sektionen und Unterverbände bereits auf das Datum und das Antragsrecht gemäss Artikel 22 der Statuten aufmerksam gemacht. Mit dem vorliegenden Jahresbericht sind alle mit der Einladung und einer entsprechenden Anmeldekarte bedient worden. Die Einberufung der Delegiertenversammlung entspricht somit den Bestimmungen unserer Statuten.

Um die Organisation zu erleichtern, bitten wir die Sektionspräsidentinnen und -präsidenten den Anmeldetermin unbedingt einzuhalten. Die diesjährige Delegiertenversammlung wird durch die Harmoniemusik der Stadt Burgdorf musikalisch umrahmt. Wir danken den Kolleginnen und Kollegen und dem musikalischen Leiter ganz herzlich für die Bereitschaft.

In den letzten Jahren wurde von verschiedenen Delegationen vermehrt Konzert- und Vereinswerbematerial auf den Tischen im Saal verteilt. Wir begrüssen die Werbung für die Vereine. Aufgrund der grossen Menge bitten wir die Vereinsverantwortlichen, auf eine Verteilung auf den Tischen zu verzichten und die Werbung am dafür vorgesehenen Platz im Eingangsbereich zu deponieren.

Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder und Delegierte sind eingeladen, zu folgenden Traktanden Stellung zu nehmen:

113. ordentliche Delegiertenversammlung des Bernischen Kantonal-Musikverbands

Samstag, den 11. November 2017 um 9.30 Uhr in der Markthalle Burgdorf

Traktanden:

1. Appell und Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der 112. Delegiertenversammlung vom 12. November 2016, Genehmigung
4. Jahresbericht 2016/2017, Genehmigung
5. Jahresrechnung 2016/2017, Genehmigung
6. Jahresbeiträge
6.1 Jahresbeiträge SBV
6.2 Festlegung des Jahresbeitrags 2017/2018, Beschlussfassung
7. Budget 2017/2018, Genehmigung
8. Wahlen
8.1 Ersatzwahl eines Mitglieds des Kantonalvorstandes
9. Beschlussfassung über Anträge des Kantonalvorstands
10. Beschlussfassung über Anträge der Sektionen und Unterverbände
11. Umfrage
12. Ehrungen, Ernennung von kantonalen Ehrenveteranen und eidgenössischen Veteranen

Gemeinsames Mittagessen um 12.30 Uhr

Nach Art. 17 der Statuten vom 11. November 1995 sind die Sektionen und Unterverbände wie folgt stimmberechtigt:

Sektionen:	- bis 40 Aktivmitglieder	= 2 Stimmrechte
	- über 40 Aktivmitglieder	= 3 Stimmrechte
Unterverbände:		= 1 Stimmrecht

Wir laden unsere Sektionen und Unterverbände herzlich zur Teilnahme an unserer ordentlichen Delegiertenversammlung ein und freuen uns auf ein vollzähliges Erscheinen.

Der Kantonalpräsident: Thomas Bieri
Der Sekretär: Stefan Janzi

113ème assemblée ordinaire des délégués de l'association cantonale bernoise de musique

Samedi 11 novembre 2017, à 09.30 heures à la halle des marchés de Berthoud

Ordre du jour:

1. Appel/salutations
2. Nomination des scrutateurs
3. Procès-verbal de la 112ème assemblée des délégués du 12 novembre 2016, approbation
4. Rapport annuel 2016/2017, approbation
5. Comptes annuels 2016/2017, approbation
6. Cotisations
6.1 Cotisations de l'ASM
6.2 Fixation de la cotisation annuelle 2017/2018, décision
7. Budget 2017/2018, approbation
8. Elections
8.1 Election de remplacement d'un membre du comité
9. Décisions relatives aux propositions du comité
10. Décisions relatives aux propositions des sections et des sous-associations
11. Divers
12. Distinctions, nomination des vétérans d'honneur cantonaux et des vétérans fédéraux

Repas en commun à 12h30

Conformément à l'article 17 des statuts du 11.11.95, le droit de vote des sections et des sous-associations est réglé comme suit:

Sections: - jusqu'à 40 membres actifs = 2 délégués ayant droit de vote
 - plus de 40 membres actifs = 3 délégués ayant droit de vote
Sous-associations: = 1 délégué ayant droit de vote

Nous invitons cordialement nos sections et sous-associations à prendre part à l'assemblée ordinaire des délégués et nous réjouissons de vous y rencontrer nombreux.

Le président cantonal: Thomas Bieri
Le secrétaire: Stefan Janzi

Erläuterungen zu den Traktanden und Anträgen des Vorstandes

1. Appell

Die Stimmkarten können ab 8.15 Uhr am Eingang der Markthalle Burgdorf bezogen werden. Die den Unterlagen beigelegte Antwortkarte bzw. die elektronische Anmeldung via Homepage ist termingerecht an unseren Sekretär Stefan Janzi einzureichen.

2. Wahl der Stimmzähler

Vizepräsidentin Romana Rothen wird der Versammlung entsprechende Vorschläge unterbreiten. Wir danken den Musikantinnen und Musikanten im Voraus, die sich für dieses Amt zur Verfügung stellen.

3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 12. November 2016

Der Vorstand hat vom Protokoll am 22. April 2017 in zustimmendem Sinne Kenntnis genommen und beantragt dessen Genehmigung unter bester Verdankung an den Verfasser Reto Messerli.

4. Jahresbericht

Wir bitten alle Delegierte die entsprechenden Berichte aufmerksam durchzulesen. Der Vorstand beantragt Genehmigung.

5. Jahresrechnung 2016/2017

Die Jahresrechnung 2016/2017 wurde durch die Revisionsstelle geprüft. Wie dem entsprechenden schriftlichen Bericht entnommen werden kann, wird Zustimmung beantragt.

6. Jahresbeiträge

6.1 Jahresbeiträge SBV

Über die Beiträge an den Schweizer Blasmusikverband beschliesst deren Delegiertenversammlung. Diese belaufen sich gemäss Beschluss vom 29. April 2017 pro Aktivmitglied auf CHF 8.50.

Der Beitrag an die SUIISA ist gemäss Vertrag zwischen SBV und SUIISA indexiert, unterliegt der Mehrwertsteuer und beträgt CHF 6.55.

Protokoll der 112. ordentlichen Delegiertenversammlung vom Samstag, 12. November 2016, 9.30 Uhr, Kultur Casino Bern

6.2 Festsetzung des Jahresbeitrages 2017/2018

Gemäss DV-Beschluss vom 9. November 2013 beantragt der Vorstand folgende Beiträge:

Ordentlicher Beitrag	CHF 5.40
Beitrag an die Blasmusikschule	CHF -.60
Beitrag Fonds BKMV	CHF 2.00
Total Beitrag BKMV pro Aktivmitglied	CHF 8.00

7. Budget 2017/2018

Wir beantragen dem Budget 2017/2018 zuzustimmen.

8. Wahlen

8.1 Ersatzwahl eines Mitglieds des Kantonalvorstandes

Mit Schreiben vom 24. Juni 2017 hat Martin Bähler, Verantwortlicher SUISA/Archiv nach elf Jahren Vorstandstätigkeit seinen Rücktritt aus dem Vorstand des BKMV erklärt. Vom Amtsmusikverband Seftigen wird ein neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Bis zum Zeitpunkt der Drucklegung des Jahresberichts war die Kandidatin/der Kandidat noch nicht nominiert. Die Vorstellung erfolgt demnach an der DV selbst.

9. Beschlussfassung über Anträge des Vorstandes

Es liegen keine Anträge vor.

10. Beschlussfassung über Anträge der Sektionen und Unterverbände

Es liegen keine Anträge vor.

11. Umfrage / Verschiedenes

Traditionsgemäss werden bei diesem Traktandum unsere Gäste Grussbotschaften übermitteln.

12. Ehrungen

Die Ehrung der Eidg Veteranen mit 35 Aktivjahren und der Kantonalen Ehrenveteranen mit 50 Aktivjahren wird nach dem Bankett erfolgen.

Wunsch des Vorstandes

Traditionsgemäss besuchen alle Delegierten unsere Tagung in Uniform. Dadurch erhält der Tag der Berner Musikantinnen und Musikanten eine besondere Prägung und spezielle Note. Wir danken für die Solidarität und Unterstützung herzlich.

Vorsitz: Claude Muller, Präsident BKMV

Protokoll: Reto Messerli

- Traktanden:
1. Appell und Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Protokoll der 111. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 14. November 2015, Genehmigung
 4. Jahresbericht 2015/2016, Genehmigung
 5. Jahresrechnung 2015/2016, Genehmigung
 6. Jahresbeiträge
 - 6.1 Jahresbeiträge SBV
 - 6.2 Festlegung des Jahresbeitrages 2016/2017, Beschlussfassung
 7. Budget 2016/2017, Genehmigung
 8. Gesamterneuerungswahlen (Art. 24 der Statuten)
 - 8.1 Wahl Kantonalpräsident
 - 8.2 Ersatzwahl Kantonalvorstand
 - 8.3 Ersatzwahl Musikkommission
 - 8.4 Ersatzwahl Eidg. Delegierte
 9. Beschlussfassung über Anträge des Kantonalvorstandes
 10. Beschlussfassung über Anträge der Sektionen und Unterverbände
 11. Umfrage/Verschiedenes
 12. Ehrungen, Ernennung von Kantonalen Ehrenveteranen und Eidgenössischen Veteranen

Anwesende

Ehrengäste:

RR Präsidentin Beatrice Simon, Vertretung Regierungsrat des Kantons Bern
GR Carlos Reinhard, Präsident Bernischer Grosser Rat
Hans Ulrich Glarner, Vorsteher Amt für Kultur Bern
Rico Galli, Vorsteher Polizei- und Militärdirektion, Fonds und Bewilligungen
Valentin Bischof, Zentralpräsident Schweizer Blasmusikverband SBV
Theo Martin, Präsident BDV Schweizer Blasmusik-Dirigentenverband
NR Werner Salzmann, Berner Schiesssportverband
Aargauischer Musikverband, Kurt Obrist, Urban Bauknecht, Christina Brunner
Freiburger Kantonal-Musikverband, Michael Fontana
Solothurner Blasmusikverband, Christian Röthlisberger
Kantonaler Musikverband Wallis, Julien Schumacher, Dietmar Willa
Fédération jurassienne de musique, Roland Probst, Membre d'honneur
VBJ, Vizepräsident Heinz Heiniger, Thomas Aebi
Vertretung Militärmusik, Lt. Daniel Hirschi
Kantonalführer, Roland Boss
Jürg Krähenbühl, Revisor
Markus Grimm, Revisor
Patrick Stucker, Revisor
Rolf Enggist, Revisor
Daniela Isenschmid, Sekretärin Blasmusikschule BKMV
Zorana Muller, Partnerin des abtretenden Kantonalpräsidenten Claude Muller
Luana Menoud-Baldi, persönlicher Gast des Präsidenten
Christoph Erlacher, neues Mitglied der Musikkommission

Anwesende
Unterverbände: Martin Schneider, Berner Oberländischer Musikverband BOMV
Daniela Hutmacher, Emmentaler Musikverband EMV
Silvia Remund, Mittelländischer Musikverband MMV
Ruedi Schenk und Stefan Schäfer, Oberaargauer Musikverband OAMV
Jörg Känel, Seeländischer Musikverband SMV
Beat Hertig, Amtsmusikverband Fraubrunnen und Umgebung AMFU
Ruth Winzenried, Musikverband Amt Konolfingen MVAK
Brigitte Pulver, Amtsmusikverband Seftigen AMS

Anwesende
Eidg. Delegierte: Andreas Schweizer
Kaspar Grossenbacher
Daniela Hutmacher
Jörg Känel
Brigitte Pulver
Martin Schneider

Presse: Tildy Schmid, Presse Bieler Tagblatt

Anwesende
Ehrenmitglieder: Christian Schweizer, Ehrenpräsident
Peter Aregger
Therese Badertscher
Hans Bettschen
Kurt Cueni
Adolf Graf
Peter Jordi
Albert Kaufmann
Charles Krebs
Fredy Lemp
Albert Lüthi
Theo Martin
Fritz Neukomm
Ernst Rahmen
Christian Salzmann
Martin Scheidegger
Bruno Schüpbach

Entschuldigte
Ehrengäste: Alexander Tschäppät, Berner Stadtpräsident
Rolf Dähler, Bürgergemeindepräsident
Christoph Ramseier, Präsident Berner Kantonal-Gesangsverband BKGV
Adriano Schrofer, Curion Informatik AG
Ursula Zehnder, Partnerin des abtretenden Miko-Mitgliedes Klaus Zehnder

Entschuldigte
Ehrenmitglieder: Walter Mathys
Markus Morgenegg
Andreas Oestreicher
René Spada
Heinrich Sgier

Nach 17-jähriger Tätigkeit als Vorstandsmitglied des BKMV, wovon die letzten zehn Jahre als Präsident, hat Claude Muller auf die diesjährige Delegiertenversammlung seinen Rücktritt erklärt. Aus diesem Grunde wird die DV um 9.30 Uhr ganz speziell eröffnet – die Mitglieder des Vorstandes und der Musikkommission heissen die Teilnehmer musikalisch mit dem Marsch „Marsch des Inf. Rgt 15“ willkommen.

Anschliessend begrüsst der Präsident Claude Muller im Namen der Verbandsleitung die anwesenden Gäste, Ehrenmitglieder, Delegationen der Sektionen, die Präsidenten der Unterverbände sowie die zu ernennenden kantonalen Ehrenveteranen und eidgenössischen Veteranen.

Aus den meisten Orten des Kantons sind die Delegierten angereist, um dem Vorstand Décharge für das abgelaufene Verbandsjahr vom 1. September 2015 bis 31. August 2016 zu erteilen. Die Anwesenden sind auch gekommen, um stellvertretend für die Sektionen und Unterverbände zu den anderen traktandierten Geschäften Stellung zu nehmen und die anstehenden personellen, materiellen sowie reglementarischen Entscheidungen mitzubestimmen. Der Präsident weist auf die Wichtigkeit hin, dass die anwesenden Delegierten in ihren Vereinen über die Verhandlungen, Wahlen, Beschlüsse und Neuigkeiten umfassend informieren.

Als schönes Zeichen der Solidarität begleiten die Delegierten ihre Kameradinnen und Kameraden, die heute für ihre grossen Leistungen geehrt und zu kantonalen Ehrenveteranen bzw. zu eidgenössischen Veteranen ernannt werden.

Weiter bedankt sich der Präsident bei den Anwesenden für die Teilnahme an der Tagung, das Erscheinen in Uniform und wertet den Grossaufmarsch als Zeichen der Verbundenheit und Wertschätzung gegenüber der Verbandsleitung.

In der Hoffnung auf einen guten Verlauf eröffnet er die Delegiertenversammlung.

In seinen persönlichen Gedanken zu Beginn der Versammlung geht Claude Muller auf seine vergangenen 17 Jahre ein. In diesen Jahren gab es einiges an Arbeit zu tun. Es überwogen die positiven Erfahrungen, insbesondere die tollen Begegnungen und neuen Freundschaften. Ihm bereite es Freude, sich für eine Kultursparte einzusetzen, die für alle ist.

Zu seinem Jahres-Rückblick gehört das eidgenössische Musikfest 2016 in Montreux, bei dem der BKMV mit 84 Vereinen vertreten war, notabene die grösste Delegation aller Kantonalverbände. Er gratuliert allen Musikantinnen und Musikanten aus dem Kanton Bern, sowie ihren musikalischen Leiterinnen und Leitern ganz herzlich für das grosse Engagement, die zielorientierte Vorbereitung und die erfolgreiche Umsetzung am Fest selbst. Claude Muller wünscht sich, dass möglichst viele Sektionen eine Teilnahme am nächsten Kantonal-Musikfest 2019 in Thun in ihre Planung aufnehmen.

In seinen Ausführungen hebt er auch „Jugend + Musik“ hervor. Nach gewonnener Abstimmung und flott vorangetriebenen Vorarbeiten geht es jetzt um die praktische Umsetzung. Mittels Mail und Infolash sind alle Sektionen mit Unterlagen bedient worden, denen höchste Beachtung zu schenken ist. Aus Sicht des BKMV ist es nicht nur wünschenswert, sondern notwendig, dass alle Sektionen über mindestens einen j+m-Leiter resp. eine j+m-Leiterin verfügen. Auch hat sich der BKMV für das spartenspezifische j+m-Modul beworben und hofft, dieses im Rahmen des Ausbildungs-Angebotes ausschreiben zu können.

Der Kantonalpräsident begrüsst die anwesenden Delegierten aus dem Berner Jura und die Gäste aus der Romandie in französischer Sprache.

Gestützt auf Artikel 19 und 20 der Statuten wurde formell richtig und rechtzeitig eingeladen, und zwar mittels Merkblatt 2016 mit Bekanntgabe des Antragsrechtes gemäss Artikel 22 der Statuten, sowie durch Zustellung der Traktandenliste mit dem Infoflash und der Einladung unter Beilage des Jahresberichtes und der Anmeldekarte in der Woche 41. Die Delegiertenversammlung ist somit rechtskräftig und beschlussfähig und gilt hiermit als eröffnet. Den Vorsitz der Versammlung führt der Kantonalpräsident, das Protokoll wird durch den Protokollführer verfasst.

VERHANDLUNGEN

1. Appell und Begrüssung

Anwesende Unterverbände	8
Entschuldigte Unterverbände	0
Anwesende Sektionen	200
Entschuldigte Sektionen	20
Unentschuldigte Sektionen	3
- BB Gunten / Hilterfingen	
- MG Bützberg	
- BB Gürbetal	
Total anwesende Unterverbände und Sektionen	208
Verbandsdelegierte	8
Sektionsdelegierte	428
Vorstand/Musikkommission/Ehrenmitglieder BKMV	32
Total Anwesende	744
Total Stimmberechtigte	468
Absolutes Mehr	235

2. Wahl der Stimmenzähler

Auf Vorschlag des Vize-Präsidenten Thomas Bieri werden folgende Stimmenzähler einstimmig gewählt:

André Hürzeler	MG Lotzwil
Walter Bruderer	MG Oppligen
Katharina Kropf-Roth	MG Kirchberg-Ersigen
Josef Schifferli	MG Rüderswil
Markus Gfeller	MG Grünenmatt-Waldhaus
Markus Isenschmid	MV Thun
Marc Wiesner	MG Kappellen-Werd
Stefan Maibach	MG Allmendingen, Thun
Sven Mosimann	MG Wimmis
Hansueli Ammann	MG Roggwil

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste gewünscht, diese wird genehmigt und der Ablauf der Versammlung kann gemäss Einladung erfolgen.

3. Protokoll der 111. ordentlichen Delegiertenversammlung vom 14. November 2015, Genehmigung

Das Protokoll ist auf den Seiten 44 - 55 des Jahresberichtes zu finden.

Das Protokoll wird unter Verdankung an den Verfasser Reto Messerli einstimmig genehmigt.

Vor den weiteren Verhandlungen erhält Herr Carlos Reinhard, Grossratspräsident des Kantons Bern, das Wort.

Als Vertreter des Grossen Rates überbringt der Grossratspräsident die Wünsche und Grüsse der Berner Politik. Er stellt Musik in seiner Rede in den Mittelpunkt. Musik verzaubert, begeistert, fasziniert... Musik ist omnipräsent – man will sie überall dabei haben. Musik vermeidet Konflikte, vor allem weil sie Emotionen auslöst, Musik beruhigt in allen Situationen.

Der Präsident Claude Muller bedankt sich für die anerkennenden und aufmunternden Worte und bittet ihn dem Grossen Rat von der Versammlung ebenfalls die besten Grüsse zu überbringen.

4. Jahresbericht 2015/2016, Genehmigung

Der Jahresbericht wurde in Woche 41 allen Sektionen und Unterverbänden, Ehrenmitgliedern und Gästen zugestellt. Bevor dieser zur Diskussion gestellt wird, bedankt sich der Präsident ganz herzlich bei allen Mitgliedern von Vorstand und Musikkommission für ihre Beiträge und die Unterstützung. Ein spezieller Dank geht an Martin Scheidegger, welcher für den Satz und Druck verantwortlich war, wie auch an Daniela Isenschmid, Sekretärin der Blasmusikschule BKMV.

An dieser Stelle erklärt Claude Muller, dass es sehr angenehm sei, mit einer so kompetenten, leistungsfähigen und verantwortungsbewussten Equipe zusammen zu arbeiten, ohne deren Unterstützung im Verlauf des gesamten Verbandsjahres die gesteckten Ziele niemals zu erreichen wären. Die Kolleginnen und Kollegen von Vorstand und Musikkommission verdienen nicht nur seinen herzlichsten Dank, sondern auch einen kräftigen Applaus der Delegierten, welche der Aufforderung mit viel Engagement nachkommen.

In den Dank schliesst unser Präsident alle Musikantinnen und Musikanten ein, die in den Amtsmusikverbänden, Veteranenvereinigungen und Sektionen Funktionen ausüben. Weiter richtet er seinen Dank an die Verantwortlichen, die sich für die Durchführung von Musiktagen zur Verfügung stellen. Nicht zuletzt richtet Claude Muller auch ein ganz grosses Dankeschön an alle, die sich um unseren Nachwuchs kümmern und mit ihrer Arbeit unserer Blasmusik die Zukunft sichern helfen. Alle diese engagierten Idealisten, die zum Nulltarif im Interesse der Allgemeinheit und einer wichtigen Kultursparte etwas mehr tun als das Nötigste, stellen für unsere Gesellschaft einen nicht zu unterschätzenden Wert dar. Sollte diese Ehrenamtlichkeit einmal ausbleiben, weil Egoismus und Einzelgängertum in unserer Gesellschaft Überhand nehmen, stünde diese eben genannte Gesellschaft unmittelbar vor dem Untergang. Deshalb bedankt er sich bei unserer Politik für die Unterstützung, die der Verband seit Jahren immer wieder in der Form des Kantonsbeitrages zur Führung und Förderung der Blasmusikschule entgegennehmen darf.

Im Namen von Vorstand und Musikkommission bedankt sich der Präsident bei Regierungsrat und Erziehungsdirektor Bernhard Pulver sowie dem Vorsteher des Amtes für Kultur Hans Ulrich Glarner herzlich für das Wohlwollen und Verständnis gegenüber unseren Anliegen.

Es ist selbstverständlich, dass an der Delegiertenversammlung der verstorbenen Kameradinnen und Kameraden gedacht und für einen Moment in Stille verharrt wird. Allen betroffenen Angehörigen, Verbänden und Sektionen spricht der Präsident sein aufrichtiges Beileid aus. Den Verstorbenen dankt er für alles, was sie für unsere Blasmusik getan haben. Der Vizepräsident Thomas Bieri verliest die Namen der 69 verstorbenen Musikantinnen und Musikanten.

*„Mit den Flügeln der Zeit
fliegt die Traurigkeit davon“*

Jean de La Fontaine

Hans Ulrich Glarner, Vorsteher des Amtes für Kultur des Kanton Bern, ermöglichte es, dass eine Bläsergruppe des Berner Symphonieorchesters die Totenehrung umrahmte. Zum Choralspiel der Bläsergruppe erheben sich die Delegierten von den Sitzen und gedenken ihrer verstorbenen Kameradinnen und Kameraden.

Im Anschluss gibt die Bläsergruppe des Berner Symphonieorchesters noch blasmusikalische Höchstleistungen zum Besten. Opern- und Konzertdirektor Xavier Zuber bedankt sich in seinen Begleitworten bei der Basis, den Musikvereinen, für die Erhaltung des Nachwuchses. Er ist sich bewusst, welche Leistungen die Vereine dafür dauernd erbringen.

Der Präsident Claude Muller bedankt sich für die anerkennenden Worte und die musikalische Beiträge der Bläsergruppe des Berner Symphonieorchesters.

Auch wenn es nicht immer leicht fällt, so gehen für uns alle das Leben und der Alltag weiter. Im Sinn der Verstorbenen handeln wir zweifellos, wenn wir uns der Pflege und Förderung der Blasmusik widmen. Die Zukunft wird der Verbandsleitung auch weiterhin immer wieder neue Aufgaben bringen, so zum Beispiel:

- Aus- und Weiterbildung von Instrumentalisten, Schlagzeugern und Dirigenten
- Aus- und Weiterbildung von Vereinsfunktionären
- Zusammenarbeit mit der Erziehungsdirektion des Kantons Bern im Zusammenhang mit verschiedenen Projekten der von Regierungsrat Bernhard Pulver initiierten Kulturstrategie
- Fortführung und Entwicklung unseres Solisten- und Ensembles-Wettbewerbes SSEW
- Zusammenarbeit mit den Unterverbänden, Veteranenvereinigungen und Sektionen
- Zusammenarbeit mit dem SBV und anderen Kantonalverbänden
- Mitorganisation von Schlusskonzerten der RS der Militärmusik im Kanton Bern
- 24. Bernisches Kantonal-Musikfest 2019 im Berner Oberland
- Strukturelle und finanzielle Zukunft unseres Verbandes

Der Verbandspräsident weist darauf hin, dass wir für die erfolgreiche Bewältigung der uns übertragenen Aufgaben und Arbeiten auf die Mitarbeit aller auf allen Stufen angewiesen sind.

Im kommenden Jahr feiern folgende Sektionen ein Jubiläum:

- | | |
|------------------------|-----------|
| - MG Riggisberg | 150 Jahre |
| - MG Frohsinn Oberburg | 125 Jahre |
| - MG Mörigen | 125 Jahre |
| - MV Spiez | 125 Jahre |
| - MG Uetligen | 125 Jahre |
| - MG Därstetten | 125 Jahre |
| - Dorfmusik Thörishaus | 25 Jahre |

Die Daten der offiziellen Feiern sind durch die Verantwortlichen baldmöglichst mitzuteilen, damit die Vertretung des BKMV und das Geschenk organisiert werden können.

Der Präsident hofft, dass der Kantonalvorstand und die Musikkommission die durch die Statuten und Beschlüsse übertragenen Arbeiten zur Zufriedenheit, vor allem zum Wohle des Blasmusikwesens im Kanton Bern, ausführen konnten. Er bedankt sich beim Ehrenpräsidenten, den Ehrenmitgliedern und den Delegierten für das entgegengebrachte Vertrauen.

Claude Muller übergibt das Wort dem Vizepräsidenten Thomas Bieri, welcher den vorliegenden Jahresbericht, umfassend die Seiten 1 – 35, zur Diskussion stellt. Der Jahresbericht wird von den Delegierten einstimmig und mit grossem Applaus genehmigt.

An dieser Stelle nutzt der Vizepräsident die Gelegenheit, dem Präsidenten für sein grosses Engagement an der Spitze des Kantonalvorstandes ganz herzlich zu danken.

5. Jahresrechnung 2015/2016, Genehmigung

Die Jahresrechnung wird im Jahresbericht auf den Seiten 55–60 präsentiert und umfasst nebst den ordentlichen Angaben auch Erläuterungen zur besseren Verständlichkeit. Der Verbandspräsident dankt unserem Finanzteam Jolanda Wullschleger, Romana Rothen und Jonas Liechti unter der fachkundigen Führung des Vizepräsidenten Thomas Bieri für die sehr umfangreiche und mit viel Kompetenz und Gewissenhaftigkeit ausgeführte Arbeit ganz herzlich.

Thomas Bieri erklärt zur Betriebsrechnung Blasmusikschule, dass ein grosser Beitrag an die Instrumentalistenausbildung geleistet wurde und somit viele Mitglieder direkt unterstützt werden konnten. Auch wurde für die Dirigentenausbildung ein grösserer Beitrag ausgegeben. Die Gesamtübersicht ist in der Bilanz ersichtlich inklusive der zweckgebundenen Fonds. Es werden keine Fragen durch die Delegierten gestellt.

Der Revisorenbericht ist auf Seite 61 des Jahresberichtes abgedruckt. Die Revisionsstelle hat die Rechnung geprüft und dem schriftlichen Bericht nichts beizufügen. Der Präsident bedankt sich bei Jürg Krähenbühl und Markus Grimm für die umfassende Prüfung.

Gestützt auf den Bericht der Revisionsstelle und auf deren Antrag, wird die Jahresrechnung einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

6. Jahresbeiträge

6.1 Jahresbeiträge SBV

Die Beiträge des SBV werden an der DV SBV beschlossen, das Inkasso erfolgt durch den BKMV. Die Beiträge setzen sich wie folgt zusammen:

Beitrag SBV	CHF 8.50 pro Aktivmitglied
SUISA-Beitrag	CHF 6.55 pro Aktivmitglied
Total Beitrag SBV	CHF 15.05 pro Aktivmitglied

Der Beitrag wird einstimmig angenommen.

6.2 Festsetzung des Jahresbeitrags 2016/2017, Beschlussfassung

Gestützt auf den Beschluss der DV BKMV vom 9.11.2013 beantragt der Vorstand der DV folgende Jahresbeiträge:

Ordentlicher Beitrag	CHF	5.40
Beitrag an die Blasmusikschule	CHF	0.60
Beitrag Fonds BKMV	<u>CHF</u>	<u>2.00</u>
Total Beitrag BKMV	CHF	8.00

Es gibt keine Wortmeldungen und die Festsetzung des Jahresbeitrages wird gemäss Antrag einstimmig angenommen.

7. Budget 2016/2017, Genehmigung

Das auf Seite 61 abgedruckte Budget weist keine grossen Veränderungen auf. Es werden keine Fragen gestellt.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

An dieser Stelle erfolgt die Grussbotschaft von Frau Regierungsrätin Beatrice Simon:

Beatrice Simon, auch in ihrer Funktion als Präsidentin des VBJ, verstand es wie immer bestens Musik in den Mittelpunkt zu bringen. Mit einer Geschichte „music was my first love“ erzählt sie das musikalische Leben eines Bubens und eines Meitschis vom Blockflöten-Unterricht bis zur Hobby-Bigband – vom Verliebtsein ins Saxophon, von Momenten des Glücks in der Musik und mit der Musik, vom Zusammensein und Meistern der verschiedensten Lebenssituationen. Sie dankt dem abtretenden Präsident für sein grosses Engagement über all die Jahre und die gute Zusammenarbeit, insbesondere auch mit dem Juniorpartner VBJ.

Claude Muller bedankt sich herzlich für ihre Worte, verbunden mit der gleichzeitigen Bitte, unsere besten Grüsse und Wünsche an ihre Kolleginnen und Kollegen der Berner Regierung zu überbringen.

8. Wahlen

8.1 Kantonalpräsident

Als Nachfolger von Claude Muller hat der Vorstand Thomas Bieri nominiert. Thomas Bieri ist seit 11 Jahren als Vertreter des Berner Oberländischen Musikverbandes im Vorstand BKMV, zuletzt als Finanzchef und Vizepräsident. Er konnte sich in den letzten 8 Jahren intensiv mit den präsidialen Aufgaben vertraut machen. Thomas Bieri ist Musiker und Co-Präsident der Feldmusik Strättlingen. Einstimmig und mit einem grossen Applaus wählen die Delegierten Thomas Bieri zum neuen Kantonalpräsidenten.

8.2 Ersatzwahl Kantonalvorstand

Durch die Wahl zum Präsidenten muss für Thomas Bieri ein Ersatz als Vertreter des BOMV gewählt werden.

In der Person von Martin Schneider, Präsident des Berner Oberländischen Musikverbandes und der Musikgesellschaft Frutigen, wird ein kompetenter Nachfolger zur Wahl vorgeschlagen. Mit sympathischen Worten stellt Manuela Moser, Sekretärin der Musikgesellschaft Frutigen, Martin Schneider vor. Einstimmig und mit einem grossen Applaus erfolgt seine Wahl.

8.3 Ersatzwahl Musikkommission

Auf die DV hat Klaus Zehnder als Mitglied der Musikkommission seinen Rücktritt eingereicht. In seinen Verabschiedungsworten platziert er den Wunsch, dass alle sich beteiligen, damit der BKMV besser wahrgenommen wird. Er wünscht sich eine Verbesserung des Informationsflusses zwischen dem BKMV und dem einzelnen Musikanten. Auch weist er auf die Ausbildungsangebote des BKMV hin.

Nach intensiver Suche ist es gelungen in der Person von Christof Erlacher einen kompetenten Nachfolger zu gewinnen. Auch er wird mit grossem Applaus und einstimmig gewählt.

8.4 Ersatzwahl Eidgenössischer Delegierte

Als Eidgenössischer Delegierter für das Oberaargau wurde einstimmig Markus Roth, ehemaliger Präsident des Oberaargauischen Musikverbandes, gewählt.

Der Präsident der Verbandsleitung des SBV, Herr Valentin Bischof, erhält nun das Wort:

Für den Schweizer Blasmusikverband überbringt er die Grüsse der Verbandsleitung und berichtet aus den Tätigkeiten des SBV. Speziell hebt er das Projekt „jugend + musik“ hervor, dessen Programm die ersten Schritte genommen hat. Auch blickt er auf das Eidgenössische Musikfest 2016 in Montreux zurück. Im Namen der Verbandsleitung dankt er Claude Muller für seinen unermüdlchen Einsatz zu Gunsten der Blasmusik und wünscht ihm mit einem Geschenk alles Gute für die Zukunft. Auch gratuliert er Thomas Bieri zu seiner Wahl zum neuen Präsidenten des BKMV.

Claude Muller verdankt die wertvollen Informationen, verbunden mit der gleichzeitigen Bitte unsere besten Grüsse und Wünsche an die Kollegen der Verbandsleitung SBV zu überbringen, mit dem besten Dank für die Subventionen zu Gunsten unserer Ausbildung.

9. Beschlussfassung über Anträge des Kantonalvorstandes

Es liegen keine Anträge vor.

10. Beschlussfassung über Anträge der Sektionen und Unterverbände

Es liegen keine Anträge vor.

11. Umfrage/Verschiedenes

Claude Muller informiert, dass die nächsten zwei Delegiertenversammlungen 2017 und 2018 in der Markthalle in Burgdorf stattfinden, da das Kultur-Casino umgebaut wird.

12. Ehrungen, Ernennung von Kantonalen Ehrenveteranen und Eidgenössischen Veteranen

Am Nachmittag, nach dem Bankett, werden 50 Kantonale Ehrenveteranen sowie 110 Eidgenössische Veteranen ernannt. Die Ehrungen werden von Valentin Bischof, Präsident der Verbandsleitung des SBV, und Kurt Hunziker, Veteranenverantwortlicher BKMV, vorgenommen.

In diesem Jahr wird der Ehrenwein von Rolf Römer vom Weingut Tüscherz-Alfermée gespendet. Diese Geste wird herzlich verdankt.

Vor dem Schlusswort nimmt der Präsident Claude Muller die Verabschiedung von Klaus Zehnder vor und würdigt seine Verdienste.

Im Anschluss verabschiedet Thomas Bieri unseren Präsidenten Claude Muller. Nach 17-jähriger Vorstandstätigkeit endet für ihn eine lange und glanzvolle Karriere in unserem Verband. Die Blasmusik und der Musikant sind für Claude Muller immer im Vordergrund gestanden, als erstes soll man Musikant sein und erst dann Funktionär im BKMV. Auch bei intensiven Diskussionen hat Claude Muller das Ziel nicht aus den Augen verloren. Wir alle danken ihm ganz herzlich für seine Verdienste und wünschen ihm alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.

Mit einer Standing Ovation von allen Anwesenden wird Claude Muller zum Ehrenpräsidenten des BKMV ernannt.

Um 12:30 Uhr wird der offizielle, erste Teil der 112. Delegiertenversammlung geschlossen.

Thun/Büren a.A., April 2017

Präsident Protokollführer
Sig. Thomas Bieri *Sig. Reto Messerli*

Jahresrechnung mit Bericht der Revisionstelle per 31. August 2017

BLASMUSIKSCHULE - Betriebsrechnung mit Vorjahresvergleich 2016/2017

Kontotext	Rechnung 2016/2017		Rechnung 2015/2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Theorie- & Gehörbildungskurse	1 760,00		6 115,00	
Instrumentalistenausbildung	33 699,20		64 919,40	
Workshops Instr.ausbildung	5 029,30		5 215,90	
Dirigentenausbildung	30 579,85		41 974,05	
Workshops Dirigentenausbildung	4 608,00		4 979,00	
Blasorchester Workshop	1 172,80		0,00	
Veranstaltungen	0,00		500,00	
Löhne BMS	14 311,25		6 563,95	
Verwaltungskosten/Sekretariat	1 375,05		1 230,80	
Spesen Musikkommission	13 556,90		11 126,80	
Bläserlager Unterverbände	5 000,00		4 000,00	
Projekt Förderung Blasmusik	30 000,00		0,00	
Diverses	1 530,00		4 691,15	
Theorie- & Gehörbildungskurse		450,00		1 050,00
Instrumentalistenausbildung		24 335,00		45 945,00
Workshops Instr.ausbildung		2 160,00		5 280,00
Dirigentenausbildung		16 300,00		11 960,00
Workshops Dirigentenausbildung		1 760,00		3 370,00
Subvention SBV/Kt. Bern/Sektionen		111 820,00		110 735,60
Diverse Erträge		32,00		0,00
Total	142 622,35	156 857,00	151 316,05	178 340,60
Ertragsüberschuss	14 234,65		27 024,55	
Total	<u>156 857,00</u>	<u>156 857,00</u>	<u>178 340,60</u>	<u>178 340,60</u>

BKMW - Betriebsrechnung mit Vorjahresvergleich 2016/2017

Kontotext	Rechnung 2016/2017		Rechnung 2015/2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Delegiertenversammlung	12 994,70		11 198,70	
Ehrenaussagen/Jubiläen	6 658,00		14 640,25	
Veranstaltungen/RS-Konzert/DV SBV	3 341,40		3 847,05	
Sitzungs- u. Reisespesen	25 653,60		26 892,90	
Büro-+Verwalt.kosten/Drucks./EDV	12 153,52		8 338,10	
Steuern/Versicherungen	920,50		1 157,05	
Beitrag Fonds BKMF	14 650,00		15 452,00	
BMS-Beitrag BKMF	4 395,00		4 635,60	
SBV-/und SUIISA-Beiträge	111 284,05		117 173,20	
SSEW-Aufwand	34 063,30		35 221,90	
Vereinsführungskurse	3 328,55		0,00	
Abschreibungen	1 729,80		399,00	
Mitgliederbeiträge BKMF		39 955,00		26 668,40
Beitrag Fonds BKMF		14 650,00		15 452,00
BMS-Beitrag BKMF		4 395,00		4 635,60
SBV-/ und SUIISA-Beiträge		111 284,05		117 173,20
Sponsoring		2 100,00		0,00
Zinsen		2 013,00		3 064,45
Vereinsführungskurse		2 160,00		1 915,20
SSEW-Einnahmen		34 063,30		35 221,90
Diverse Einnahmen		5 098,00		8 097,00
Total	231 172,42	215 718,35	238 955,75	212 227,75
Aufwandüberschuss		15 454,07		26 728,00
Total	<u>231 172,42</u>	<u>231 172,42</u>	<u>238 955,75</u>	<u>238 955,75</u>

BILANZ PER 31. AUGUST 2017

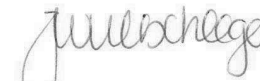
	31.08.2017	31.08.2016
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	536 124,87	458 604,06
Vermögensanlagen	160 200,00	190 200,00
Forderungen aus Lieferung und Leistung	50,00	6 022,50
Übrige Forderungen	220,06	1 178,47
Aktive Abgrenzungen	5 382,60	9 580,95
Mobilien	1 730,00	1,00
Total AKTIVEN	<u>703 707,53</u>	<u>665 586,98</u>
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten	8 521,30	7 528,40
Passive Abgrenzungen	18 972,77	20 315,00
Rückstellung Projekt Förderung Blasmusik	28 272,00	0,00
Total FREMDKAPITAL	<u>55 766,07</u>	<u>27 843,40</u>
EIGENKAPITAL		
Fonds Blasmusikschule	400 950,93	389 713,98
Fonds Fahne	19 788,85	19 788,85
Fonds Kant. Musikfeste 2019	121 708,49	107 293,49
Eigenkapital ohne Zweckbestimmung	105 493,19	120 947,26
Total EIGENKAPITAL	<u>647 941,46</u>	<u>637 743,58</u>
Total PASSIVEN	<u>703 707,53</u>	<u>665 586,98</u>

Thun, 13.09.2017/tbi

BERNISCHER KANTONAL-MUSIKVERBAND
Der Präsident Die Kassierin



Thomas Bieri



Jolanda Wullschlegler

DETAIL ZWECKBESTIMMTE FONDS

		<u>2016/2017</u>
		CHF
FONDS BLASMUSIKSCHULE		
Stand 01.09.2016		389 713,98
Aufwandüberschuss SSEW 2016	-2 997,70	-2 997,70
Zunahme/Ertragsüberschuss BMS 2016/17	14 234,65	<u>14 234,65</u>
Stand 31.08.2017		<u><u>400 950,93</u></u>
FONDS FAHNE		
Stand 01.09.2016		19 788,85
Zunahme/Abnahme	0,00	<u>0,00</u>
Stand 31.08.2017		<u><u>19 788,85</u></u>
FONDS KANT. MUSIKFESTE		
Stand 01.09.2016		107 293,49
Abnahme/Ausgaben	-235,00	-235,00
Zunahme/Mitgliederbeiträge BKMV 2016/17	14 650,00	<u>14 650,00</u>
Stand 31.08.2017		<u><u>121 708,49</u></u>
EIGENKAPITAL OHNE ZWECKBINDUNG		
Stand 01.09.2016		120 947,26
Rechnungsergebnis 2016/17	-15 454,07	<u>-15 454,07</u>
Stand 31.08.2017		<u><u>105 493,19</u></u>

KURZHINWEISE ZUR JAHRESRECHNUNG

- Das Projekt zur Förderung der Blasmusik wurde im Verbandsjahr 2016/2017 mit diversen Workshops und einem Rahmenauftrag an eine Beratungsfirma gestartet. Die ausgelösten Projektkosten werden auch in den nächsten Jahren einen Mittelabfluss zur Folge haben, weshalb eine entsprechende Rückstellung gebildet wurde.
- Nach dem schönen Vorjahreserfolg in den Bereichen Dirigenten- und Instrumentalisten-ausbildung, hat sich die Anzahl der durchgeführten Kurse leider wieder reduziert.
- Die BKMV-Betriebskosten konnten auf tiefem Niveau gehalten werden. Lediglich im Bereich "Verwaltungskosten" mussten in Folge der Datenbankoptimierung Mehrkosten eingegangen werden.
- Erfreulicherweise widerspiegeln sich die stetigen Bemühungen im Bereich Sponsoring erstmalig auch in der Jahresrechnung. Der Vorstand arbeitet an einer weiteren Steigerung.

Revisionsstelle des Bernischen Kantonal-Musikverbandes

Revisoren: P. Stucker (MG Münchenbuchsee), J. Krähenbühl (MG Münchenbuchsee)

Bericht der Revisionsstelle

an die Delegiertenversammlung
des Bernischen Kantonal-Musikverbandes

Als Revisionsstelle haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Betriebsrechnungen) des Bernischen Kantonal-Musikverbandes für das am 31. August 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach den Grundsätzen des Berufsstandes, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilen wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung Gesetz und Statuten.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Münchenbuchsee, 22. September 2017

Die Revisionsstelle

Patric Stucker

Jürg Krähenbühl

Beilagen:

- Bilanz
- Betriebsrechnung Blasmusikschule
- Betriebsrechnung BKMV



BLASMUSIKSCHULE - Budget 2017/2018

Kontotext	Budget 2017/2018		Rechnung 2016/2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Theorie- & Gehörbildungskurse	6 630,00		1 760,00	
Instrumentalistenausbildung	36 200,00		33 699,20	
Bläsermusik am Feierabend	4 500,00		0,00	
Workshops Instr.ausbildung	7 000,00		5 029,30	
Dirigentenausbildung	58 320,00		30 579,85	
Workshops Dirigentenausbildung	5 450,00		4 608,00	
Blasorchester Workshop	0,00		1 172,80	
Löhne BMS	19 000,00		14 311,25	
Verwaltungskosten/Sekretariat	7 000,00		1 375,05	
Musikkommission	15 000,00		13 556,90	
Bläserlager Unterverbände	7 000,00		5 000,00	
Diverses	1 000,00		1 530,00	
Projekte Blasmusikförderung	0,00		30 000,00	
		750,00		450,00
Theorie- & Gehörbildungskurse		22 500,00		24 335,00
Instrumentalistenausbildung		2 100,00		0,00
Bläsermusik am Feierabend		4 480,00		2 160,00
Workshops Instr.ausbildung		9 840,00		16 300,00
Dirigentenausbildung		1 900,00		1 760,00
Workshops Dirigentenausbildung		0,00		0,00
Blasorchester Workshop		109 500,00		111 820,00
Subvention SBV/Kt. Bern/Sektionen		0,00		32,00
Diverse Erträge				
Total	167 100,00	151 070,00	142 622,35	156 857,00
Aufwand-/Ertragsüberschuss		16 030,00	14 234,65	
Total	167 100,00	167 100,00	156 857,00	156 857,00

BKMW - Budget 2017/2018

Kontotext	Budget 2017/2018		Rechnung 2016/2017	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Delegiertenversammlung	14 000,00		12 994,70	
Ehrenaussagen/Jubiläen	8 000,00		6 658,00	
Veranstaltungen/RS-Konzert/DV SBV	4 000,00		3 341,40	
Sitzungs- u. Reisespesen	32 000,00		25 653,60	
Büro-+Verwalt.kosten/Drucks./EDV	8 000,00		12 153,52	
Steuern/Versicherungen	1 500,00		920,50	
Beitrag Fonds BKMF	14 500,00		14 650,00	
BMS-Beitrag BKMW	4 500,00		4 395,00	
SBV-/ und SUIA-Beiträge	111 000,00		111 284,05	
SSEW-Aufwand	36 000,00		34 063,30	
Vereinsführungskurse	0,00		3 328,55	
Abschreibungen	0,00		1 729,80	
		40 000,00		39 955,00
Mitgliederbeiträge BKMW		14 500,00		14 650,00
Beitrag Fonds BKMF		4 500,00		4 395,00
BMS-Beitrag BKMW		111 000,00		111 284,05
SBV-/ und SUIA-Beiträge		2 500,00		2 013,00
Zinsen		0,00		2 160,00
Vereinsführungskurse		2 000,00		2 100,00
Sponsoring		36 000,00		34 063,30
SSEW-Einnahmen		5 000,00		5 098,00
Diverse Einnahmen				
Total	233 500,00	215 500,00	231 172,42	215 718,35
Aufwandüberschuss		18 000,00		15 454,07
Total	233 500,00	233 500,00	231 172,42	231 172,42

Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder des Bernischen Kantonal-Musikverbands BKMW

				ernannt
Schweizer	Christian	Krauchthal	(Ehrenpräsident)	1997
Müller	Claude	Belp	(Ehrenpräsident)	2016
Obrecht	Ernst	Wiedlisbach		1985
Mathys	Walter	Walperswil		1986
Lüthi	Albert	Interlaken		1986
Baur	Klaus	Reutigen		1989
Rahmen	Ernst	Schwarzenburg		1989
Cueni	Kurt	Blauen		1990
Krebs	Charles	Wichtrach		1993
Graf	Adolf	Krattigen		1994
Lemp	Fredy	Wynau		1994
Spada	René	Burgdorf		1994
Blaser	Hans-Peter	Goldiwil		1995
Scheidegger	Martin	Münsingen		1997
Rüfenacht	Walter	Herzogenbuchsee		1999
Neukomm	Fritz	Langenthal		2000
Aregger	Peter	Ittigen		2001
Walther	Markus	Büren an der Aare		2001
Felber	Beat	Jegenstorf		2005
Jordi	Peter	Steffisburg		2005
Kaufmann	Albert	Grindelwald		2006
Röthlisberger	Ernst (Aschi)	Wynau		2006
Bettschen	Hans	Reichenbach i/K		2007
Schüpbach	Bruno	Aarwangen		2007
Martin	Theo	Safnern		2008
Morgenegg	Markus	Bern-Bümpliz		2009
Badertscher	Therese	Grosshöchstetten		2010
Sgier	Heinrich	Pieterlen		2010
Oestreicher	Andreas	Münsingen		2011
Salzmann	Christian	Safnern		2012
Berner Kantonalgesangverband		Rüfenacht		1937
Berner Schiesssportverband		Mülchi		1937

Kantonalvorstand

		Im Vorstand seit
Präsident	Thomas Bieri Bostudenstrasse 17 3604 Thun	2005/2016
Vizepräsident/ Lotteriefonds	Romana Rothen Dornackerweg 16b 4950 Huttwil	2008
Sekretär	Stefan Janzi Haldenstrasse 38 4912 Aarwangen	2015
Protokoll	Martin Schneider-Inniger Achern 3a 3714 Frutigen	2016
Finanzen I	Jolanda Wullschleger Friedauweg 4 3506 Grosshöchstetten	2010
Veteranenwesen	Kurt Hunziker Müntschmiegasse 2 3232 Ins	2003
Webmaster/ Kommunikation	Beat Ammann Marktgasse 54 4900 Langenthal	2006
PR/Sponsoring	Christof Broger Kirchgasse 6 3312 Fraubrunnen	2010
Finanzen II	Reto Messerli Hofstattweg 5 3294 Büren an der Aare	2013
Suisa/Archiv	Martin Bähler Vögelihausweg 3 3665 Wattenwil	2006
Aus- & Weiterbildung	Jonas Liechti Spitzenstein 241 3508 Arni	2008
Kantonalfährrich	Roland Boss Äusserer Gsteigweg 12a 4914 Roggwil	2014

Musikkommission

		In der Kommission seit
Präsident	Philippe Monnerat Alte Rüegestrasse 20 3415 Hasle-Rüege	2012/2012
Vizepräsident	Matthias Leuthold Gewerbstrasse 17 3012 Bern	2008
Sekretär Blasorchester Workshop	Andreas Bleiker Schneckenbühlstrasse 8 3653 Oberhofen	2011
Dirigentenausbildung	Martin Schranz Grossackerweg 1 3045 Meikirch	2010
Instrumentalisten- ausbildung	Andreas Moser Gänsbrühlweg 6 2545 Selzach	2007
Kommunikation	Walter Krebs Effingerstrasse 41a 3008 Bern	2009
Musikschulen/Jugend	Christof Erlacher Neuenburgstrasse 126 2505 Biel	2016
Sekretariat BKMV und Blasmusikschule	Barbara Berchtold Ringstrasse 3 3360 Herzogenbuchsee	seit 01.02.2017
	Daniela Isenschmid Hohmadpark 14a 3604 Thun	bis 31.01.2017

